

U N I K A S S E L

Befragungsergebnisse

der Abschlussart

Master

Befragung der Absolvent*innen des Prüfungsjahrgangs 2022

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	6
Rücklauf.....	6
Einsatz von Vergleichswerten	8
2. Regelstudienzeit	10
3. Zufriedenheit mit dem Studium	18
4. Auslandsaufenthalte.....	32
5. Derzeitige Beschäftigung.....	37
6. Beruf	38
7. Beziehung zwischen Studium und Beschäftigung	51
8. Digitale Kompetenzen	56
9. Anhang A	60

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit	10
Abbildung 2: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (NTS)	11
Abbildung 3: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (1/2).....	12
Abbildung 4: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (2/2).....	13
Abbildung 5: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (NTS) (1/2)	14
Abbildung 6: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (NTS) (2/2)	15
Abbildung 7: Wichtigkeit Abschluss in der Regelstudienzeit	16
Abbildung 8: Plan für Studium innerhalb der Regelstudienzeit	17
Abbildung 9: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente.....	18
Abbildung 10: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente.....	19
Abbildung 11: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (NTS)	20
Abbildung 12: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium	21
Abbildung 13: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (NTS)	22
Abbildung 14: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente.....	23
Abbildung 15: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (NTS)	24
Abbildung 16: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen	25
Abbildung 17: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen	26
Abbildung 18: Beurteilung von Studienangeboten (NTS)	27
Abbildung 19: Berufspraktische Tätigkeit vor Studium (NTS)	28
Abbildung 20: Rückblickende Beurteilung der Studienwahl	29
Abbildung 21: Rückblickende Studienentscheidung (NTS)	30
Abbildung 22: Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt	31
Abbildung 23: Auslandsaufenthalt während des Studiums	32
Abbildung 24: Auslandsaufenthalt während des Studiums (NTS).....	33
Abbildung 25: Art des Auslandsaufenthaltes	34
Abbildung 26: Art des Auslandsaufenthaltes (NTS)	35
Abbildung 27: Absolvierung und Anrechnung von Auslandsaufenthalten	36
Abbildung 28: Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss.....	37
Abbildung 29: Beginn der Beschäftigungssuche	38
Abbildung 30: Beginn der Beschäftigungssuche (NTS).....	39
Abbildung 31: Dauer der Suche der ersten Beschäftigung in Monaten (kategorisiert).....	40
Abbildung 32: Monatliches Arbeitseinkommen.....	41
Abbildung 33: Monatliches Arbeitseinkommen (NTS).....	42

Abbildung 34: Wirtschaftszweig.....	43
Abbildung 35: Hauptsächliche Tätigkeit.....	44
Abbildung 36: Arbeitsvertragsform.....	45
Abbildung 37: Weiterführung einer Voll-/ Teilzeitbeschäftigung nach dem Studium.....	46
Abbildung 38: Vertragliche Verpflichtung (NTS)	47
Abbildung 39: Gleicher Arbeitgeber wie im Studium (NTS).....	48
Abbildung 40: Berufszufriedenheit insgesamt	49
Abbildung 41: Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation	50
Abbildung 42: Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben / Ausbildungsadäquate berufliche Situation	51
Abbildung 43: Entsprechend Qualifikation beschäftigt.....	52
Abbildung 44: Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben.....	53
Abbildung 45: Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung	54
Abbildung 46: Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss	55
Abbildung 47: Einschätzung Entwicklungen bei Digitalisierung in der Arbeitswelt.....	56
Abbildung 48: Allgemeine Einschätzung zum Veränderungsprozesse im Zuge der Digitalisierung	57
Abbildung 49: Unterstützung Erwerb digitaler Kompetenzen durch das Studium.....	58
Abbildung 50: Relevanz digitaler Kompetenzen im Beruf.....	59

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Im Bericht enthaltene Studienbereichsgruppen	7
Tabelle 2: Im Bericht enthaltene Studienfächer	61

1. Einleitung

In Deutschland wurden im Zuge des Kooperationsprojektes Absolventenstudien Studierende des Prüfungsjahrgangs 2022 von über 80 Hochschulen zu einer gemeinsamen Absolventenbefragung eingeladen und ca. 1,5 Jahre nach Ihrem Abschluss befragt.

Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) wird vom Institut für Angewandte Statistik (ISTAT) wissenschaftlich begleitet. Der vorliegende Bericht wurde vom ISTAT erstellt, da nur das ISTAT auf Grundlage der Daten aller teilnehmenden Hochschulen angemessene Vergleichswerte auswerten kann. Die Auswahl der Vergleichswerte kann für die jeweilige Hochschule maßgeschneidert sein oder dem vom ISTAT entwickelten Standardvorgehen folgen. Dieses ist unter dem Abschnitt "Einsatz von Vergleichswerten" beschrieben.

Rücklauf

Im vorliegenden Bericht werden für die Universität Kassel die Rückmeldungen der Absolvent*innen der Abschlussart Master des Prüfungsjahrgangs 2022 dargestellt.

Von den insgesamt 1148 Absolvent*innen der Abschlussart Master, die im Prüfungsjahrgang 2022 ihre(n) Master erfolgreich beendet haben, beteiligten sich 415 (36%) an der KOAB-Befragung.

Spezifische Auswertungen für Absolvent*innen aus nicht-traditionellen Studienformaten sind durch das Kürzel "NTS" gekennzeichnet. Als Absolvent*innen nicht-traditioneller Studienformate gelten Absolvent*innen, deren Bildungsbiographie vom Schema Schule - Studium - Beruf abweicht.

Im Bericht enthaltene Studienbereichsgruppen	n	%
Geschichte	1	0,2
Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	7	1,7
Anglistik, Amerikanistik	3	0,7
Politikwissenschaften	8	1,9
Sozialwissenschaften	16	3,9
Sozialwesen	17	4,1
Rechtswissenschaften	11	2,7
Verwaltungswissenschaften	55	13,3
Wirtschaftswissenschaften	71	17,1
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswiss. Schwerpunkt	10	2,4
Psychologie	26	6,3
Erziehungswissenschaften	11	2,7
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	7	1,7
Mathematik	1	0,2
Physik, Astronomie	3	0,7
Biologie	5	1,2
Landespflege, Umweltgestaltung	6	1,4
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	15	3,6
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	11	2,7
Ingenieurwesen allgemein	10	2,4
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	21	5,1
Elektrotechnik und Informationstechnik	15	3,6
Verkehrstechnik, Nautik	5	1,2
Architektur, Innenarchitektur	24	5,8
Raumplanung	28	6,7
Bauingenieurwesen	24	5,8
Informatik	3	0,7
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1	0,2
Gesamt	415	100,0

Tabelle 1: Im Bericht enthaltene Studienbereichsgruppen

Einsatz von Vergleichswerten

Der hohe Nutzen der KOAB-Befragung für das hochschulinterne Qualitätsmanagement ergibt sich vor allem aus der Möglichkeit die Ergebnisse eines Studienganges im Spiegel relevanter Vergleichswerte betrachten zu können.

Dies kann dem vom ISTAT entwickelten Verfahren folgen, welches hier beschrieben wird, oder für eine Hochschule speziell angepasst werden.

Die auf den folgenden Seiten genutzten Vergleichswerte bzw. Gruppen von Vergleichsstudiengängen werden je Abbildung festgelegt. Ziel ist es, auf datenschutzkonforme Weise möglichst passende Vergleichswerte einzusetzen. Die Priorität liegt nicht auf einer maximal hohen Fallzahl, sondern auf der inhaltlichen Nähe zwischen dem betrachteten Studiengang und den ausgewählten Vergleichsstudiengängen.

Die Vergleichsebene kann daher je Analyse variieren. Hintergrund dieses Vorgehens ist auch der Aufbau der KOAB-Absolventenbefragung, die sich aus unterschiedlichen Frageformaten zusammensetzt:

- Kernfragen werden von allen teilnehmenden Hochschulen in der gleichen Form eingesetzt und bieten die breiteste Vergleichsbasis über Hochschulen hinweg.
- Optionale Fragen werden nur von einer Reihe von Hochschulen eingesetzt und bieten, je nach Popularität der Frage, eine breite oder eine eingeschränkte Vergleichsbasis.
- Hochschulspezifische Fragen werden nur von einer Hochschule eingesetzt. Daher können hier keine Vergleichswerte über Hochschulen hinweg angeboten werden. Hier kann lediglich ein Studiengang im Spiegel der anderen Studiengänge einer Hochschule betrachtet werden.

Grundsätzlich stehen für die Gegenüberstellung von Werten des jeweiligen Studiengangs, der jeweiligen Abschlussart oder der jeweiligen Hochschule die Werte der folgenden absteigend priorisierten Zusammenstellungsformen von Vergleichsstudiengängen zur Verfügung:

- Vergleichsstudiengänge der gleichen Hochschulform, der gleichen Studienfachgruppe(n) und der gleichen Abschlussart(en) (sehr hohe Ähnlichkeit, mittelhohe Fallzahl – Abkürzung: SFG)
- Vergleichsstudiengänge der gleichen Hochschulform, der gleichen Studienbereichsgruppe(n) und der gleichen Abschlussart(en) (hohe Ähnlichkeit, mittelhohe Fallzahl – Abkürzung SBG)
- Vergleichsstudiengänge der gleichen Hochschulform, der gleichen Fachgruppe(n) und der gleichen Abschlussart(en) (mittlere Ähnlichkeit, ggf. hohe Fallzahl – Abkürzung FGG)
- Vergleichsstudiengänge der gleichen Hochschulform und der gleichen Abschlussart(en) (hohe Heterogenität, hohe Fallzahl – Hochschulen in Deutschland)
- andere Studiengänge der eigenen Hochschule und der gleichen Abschlussart (hohe Heterogenität, mittelhohe Fallzahl)

Die Aggregationsformen 1-4 ergeben sich aus der Erweiterung der Ähnlichkeitsdefinition für den jeweiligen Studiengang (bei Studiengangsberichten), für die in der jeweiligen Abschlussart enthaltenen Studiengänge (bei Abschlussartsberichten) und für die in der jeweiligen Hochschule angebotenen Studiengänge (bei Hochschulberichten). Ausgangspunkt ist(sind) bei diesen also immer der(die) im Bericht enthaltene(n) Studiengang(-gänge). Aus der Menge gleicher Hochschulform und Abschlussart(en) wird dann eine hinreichend große Teilmenge ermittelt, welche über das Merkmal

des(der) Studiengangs(-gänge) in einer Ähnlichkeitsrelation zur Untersuchungsgruppe steht. Die Ähnlichkeitsrelationen folgen der Rangordnung SFG, SBG, FGG und Allgemein.

Eine Auswahl wird beibehalten, wenn die so zusammengestellte Gruppe mindestens fünf weitere Hochschulen und mindestens $n=20$ Fälle umfasst. Ist dies nicht der Fall, wird die nächste Stufe dieser Prüfung unterzogen.

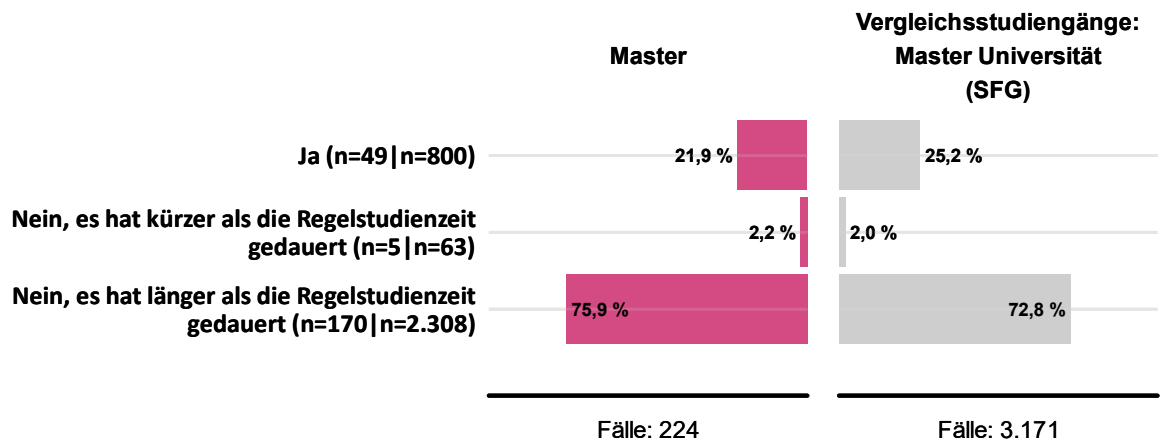
Die 5. Form einer Vergleichsgruppe ist insbesondere für hochschulspezifische Fragen in Studiengangsberichten relevant, falls diese mindestens $n=20$ Fälle beinhaltet. In Hochschul- oder Abschlussartberichten können für diese Fragen keine Vergleichswerte zur Verfügung gestellt werden. Bei Kern- oder optionalen Fragen ist bei dieser Form der Vergleichsgruppenauswahl keine Vergrößerung der Anzahl zu erwarten.

Für die Ermittlung signifikanter Merkmale wird - je nach Fragetyp - von folgenden Signifikanztests Gebrauch gemacht:

- Chi-Quadrat-Test
- Exakter Test nach Fisher
- Zweiseitiger t-Test

2. Regelstudienzeit

Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

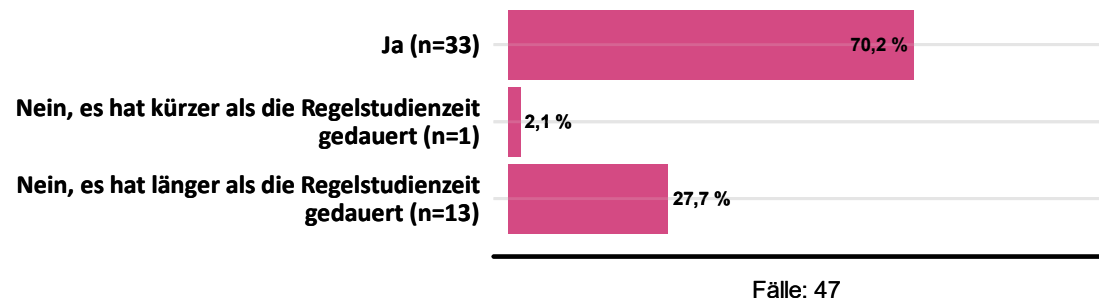


Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 1: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit

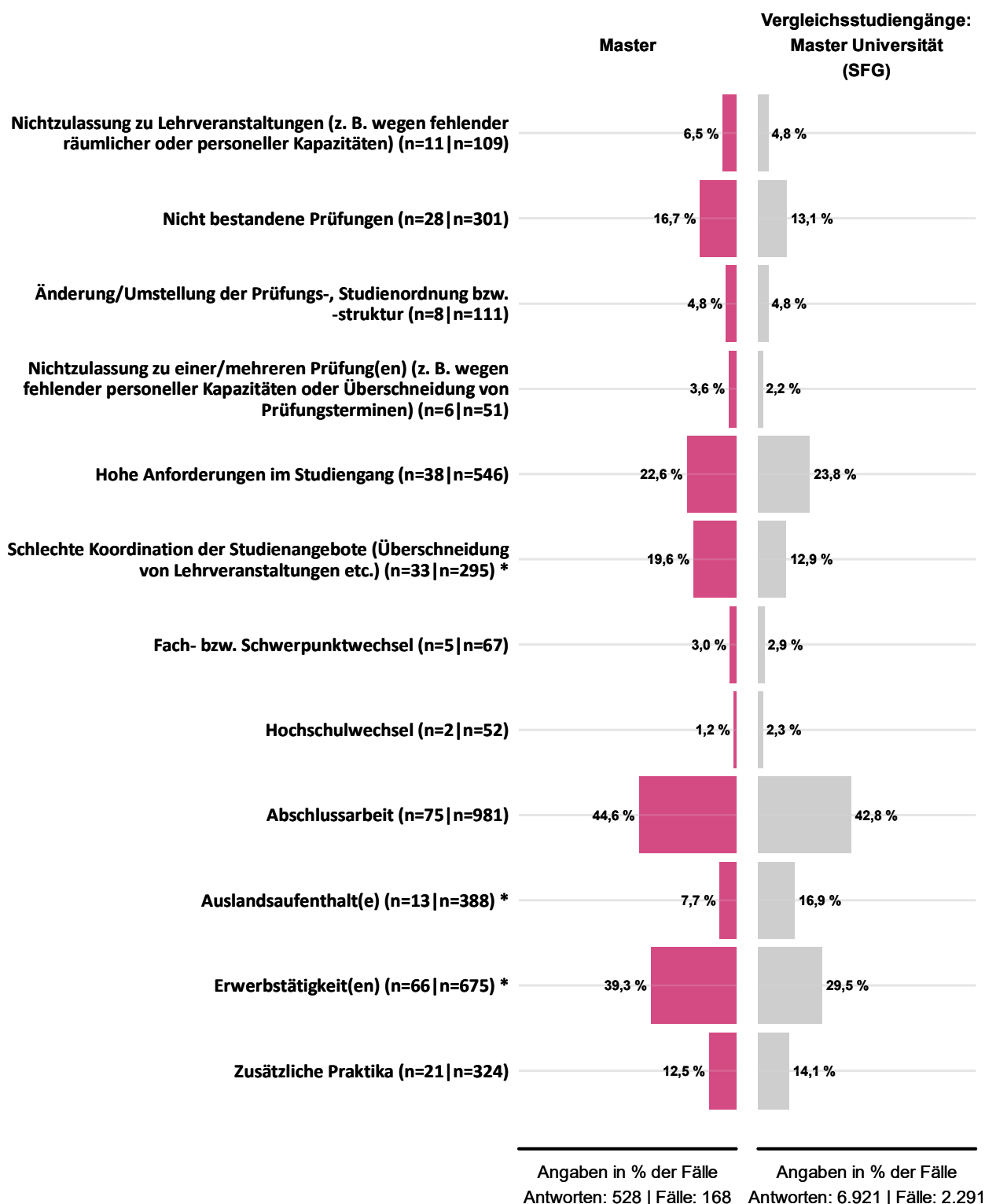
Haben Sie das Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen? (NTS)



Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge
 In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 2: Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit (NTS)

Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen?
(1/2)

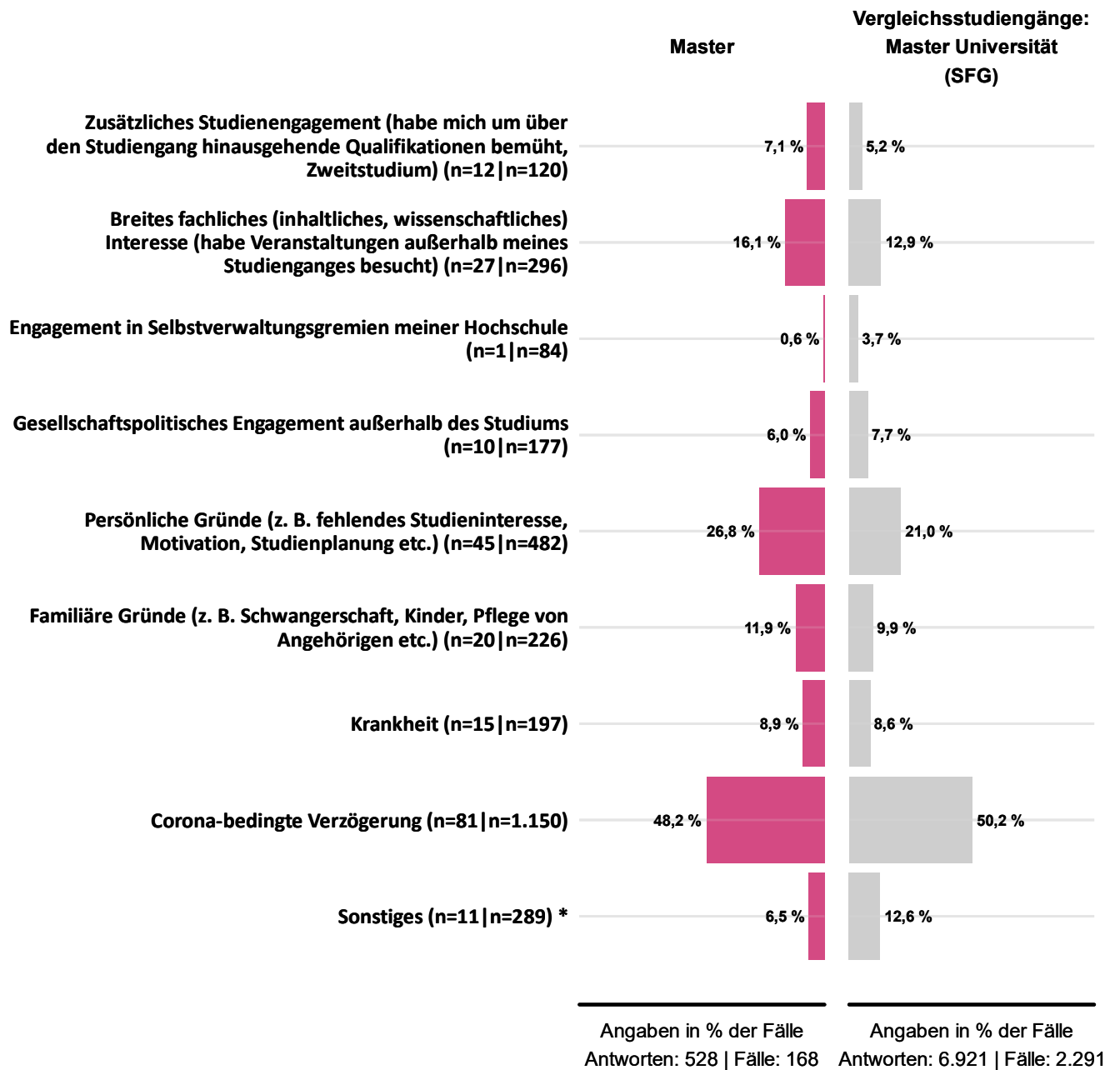


Seit Jahrgang 2021 wird zusätzlich die Antwortmöglichkeit "Corona-bedingte Verzögerung" angeboten.

Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 3: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (1/2)

Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen?
(2/2)

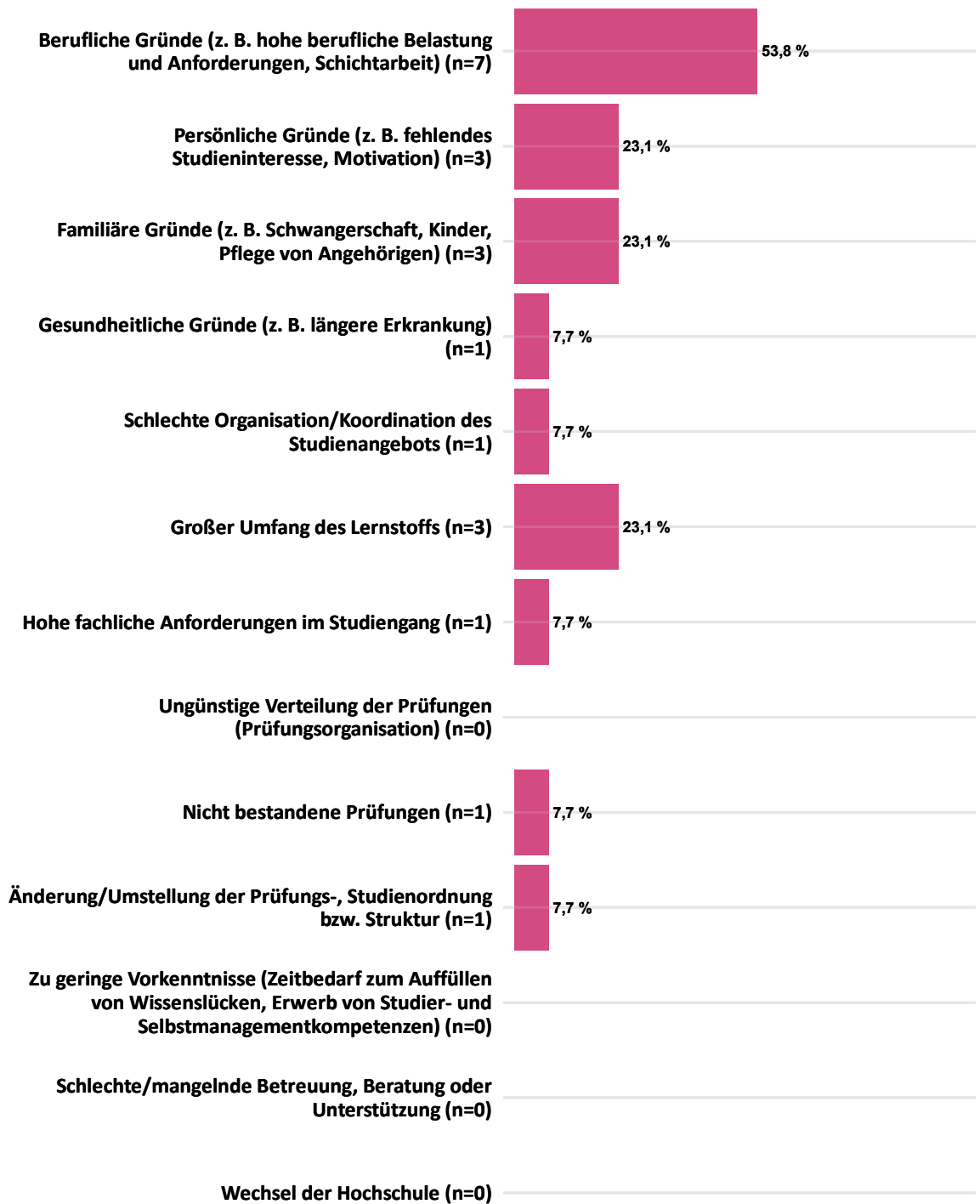


Seit Jahrgang 2021 wird zusätzlich die Antwortmöglichkeit "Corona-bedingte Verzögerung" angeboten.

Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 4: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (2/2)

**Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen?
(NTS) (1/2)**

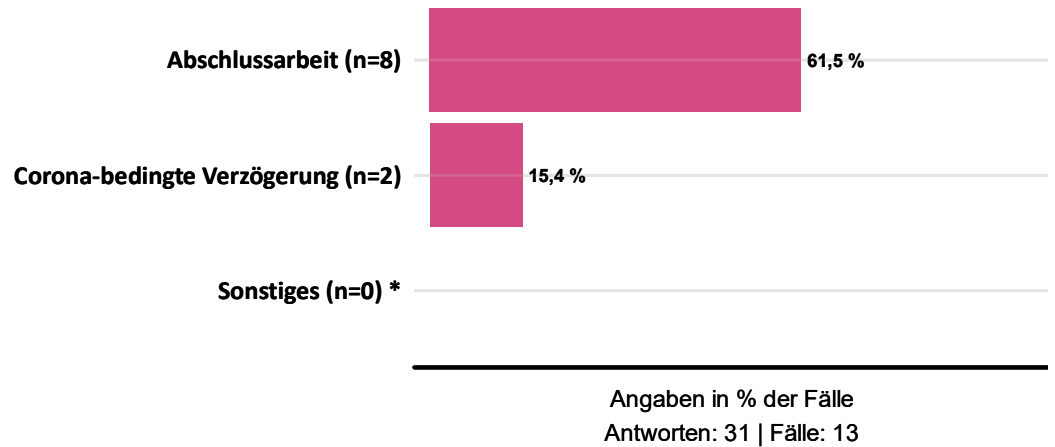


Angaben in % der Fälle
Antworten: 31 | Fälle: 13

Seit Jahrgang 2021 wird zusätzlich die Antwortmöglichkeit "Corona-bedingte Verzögerung" angeboten. In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 5: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (NTS) (1/2)

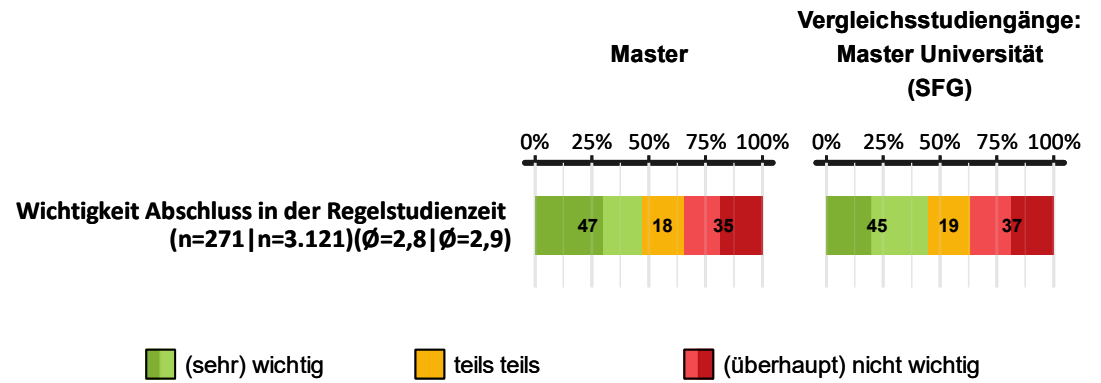
**Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen?
(NTS) (2/2)**



Seit Jahrgang 2021 wird zusätzlich die Antwortmöglichkeit "Corona-bedingte Verzögerung" angeboten.
In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 6: Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit (NTS) (2/2)

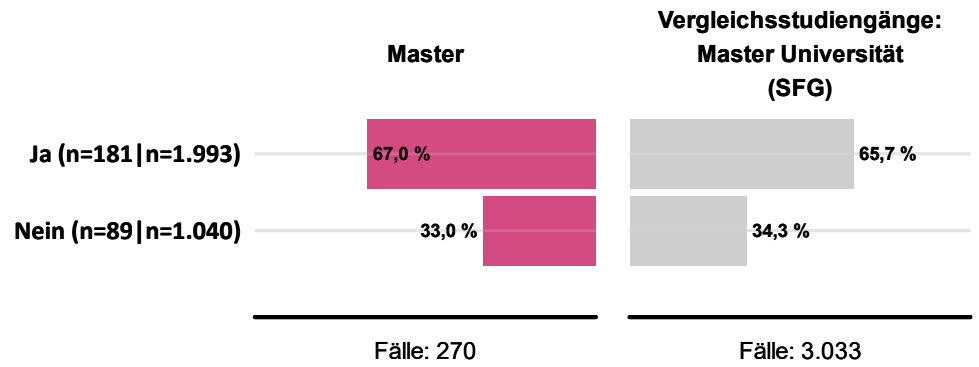
Wie wichtig war es Ihnen, Ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit abzuschließen?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 7: Wichtigkeit Abschluss in der Regelstudienzeit

Hatten Sie zu Beginn des Studiums den Plan, das Studium innerhalb der Regelstudienzeit abzuschließen?

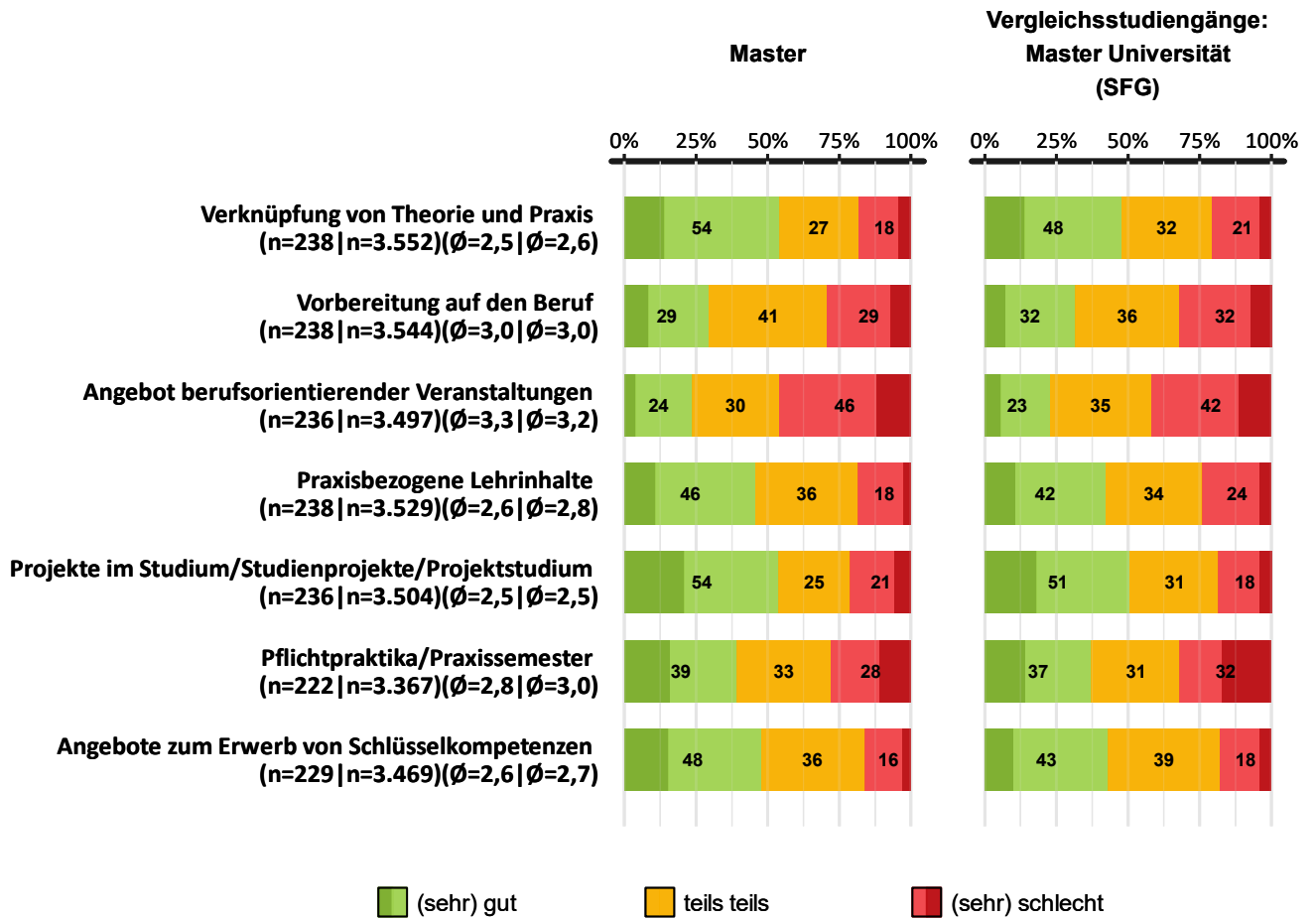


Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 8: Plan für Studium innerhalb der Regelstudienzeit

3. Zufriedenheit mit dem Studium

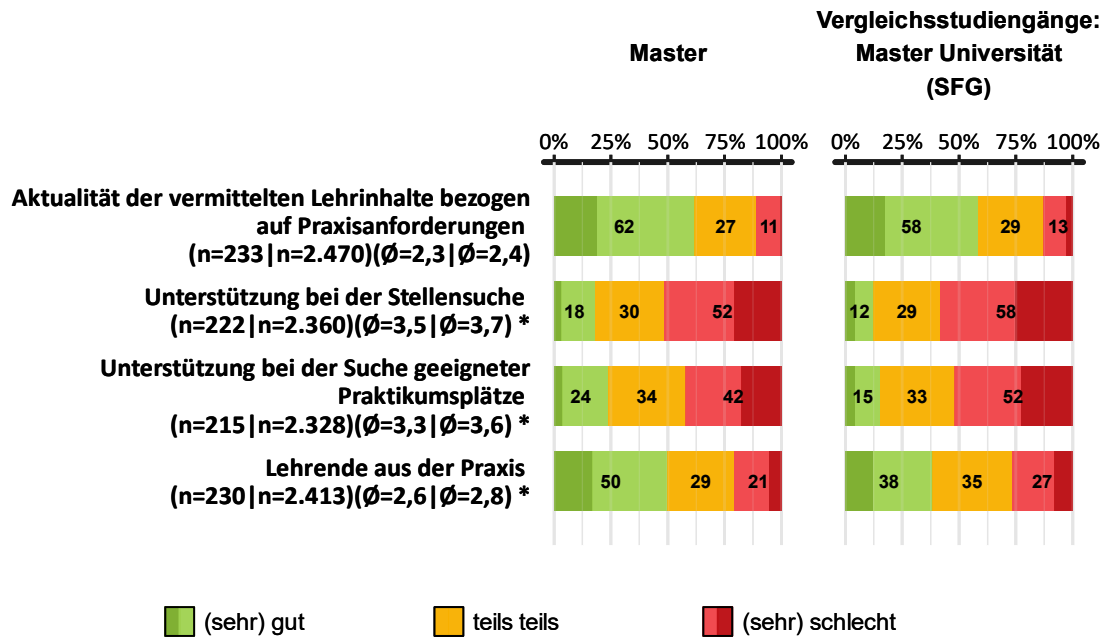
Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 9: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente

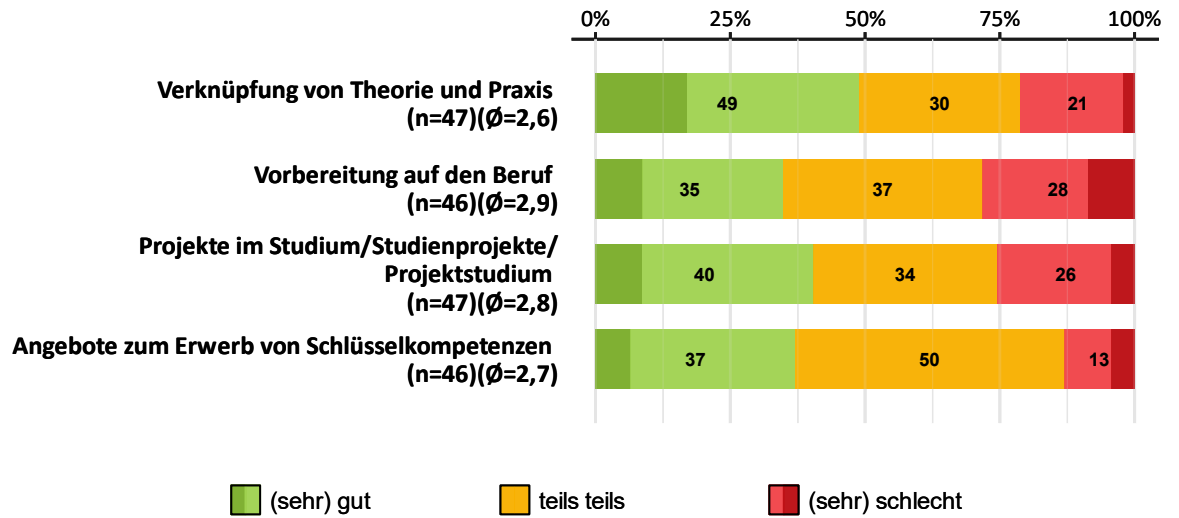
Darüber hinaus, wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 10: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente

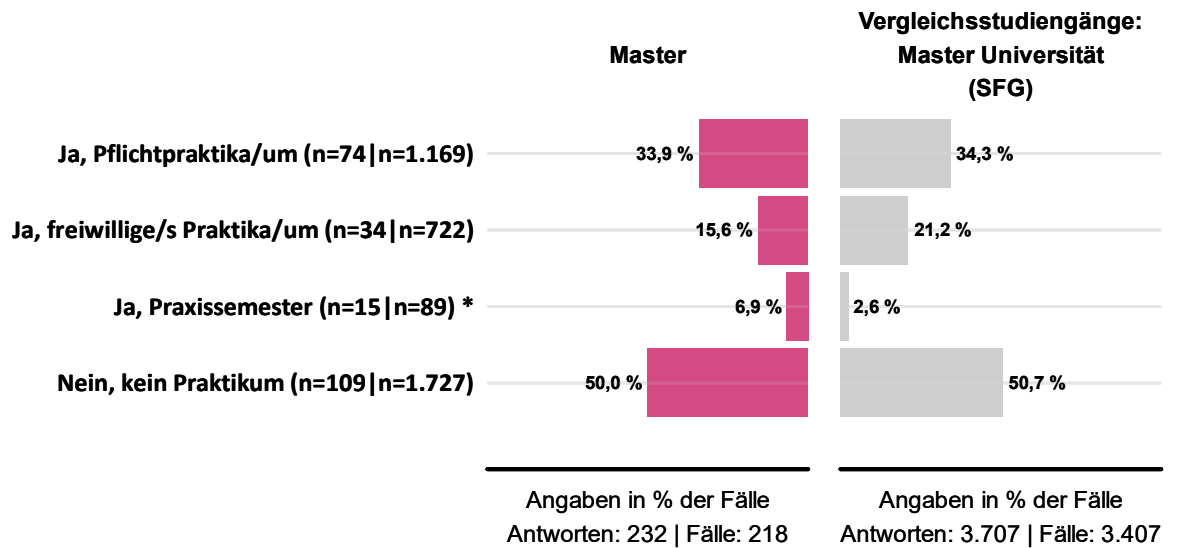
Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? (NTS)



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 11: Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Elemente (NTS)

**Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u.Ä.)?
(Mehrfachnennung)**

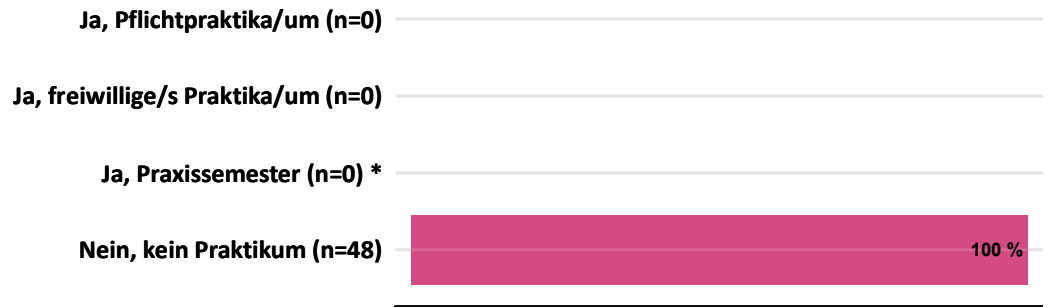


Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge. Seit Jahrgang 2021 gibt es die zusätzliche Antwortmöglichkeit "Ja, Praxissemester".

Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 12: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium

Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? (NTS)

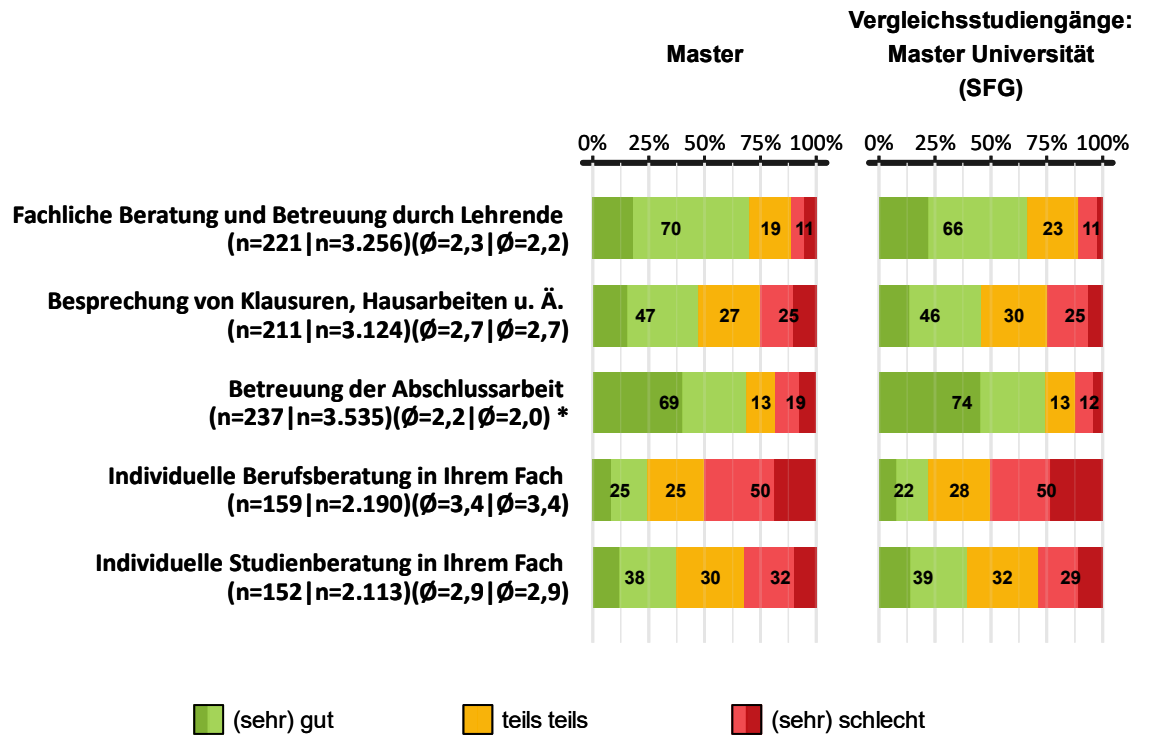


Angaben in % der Fälle
 Antworten: 48 | Fälle: 48

Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge. Seit Jahrgang 2021 gibt es die zusätzliche Antwortmöglichkeit "Ja, Praxissemester". In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 13: Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium (NTS)

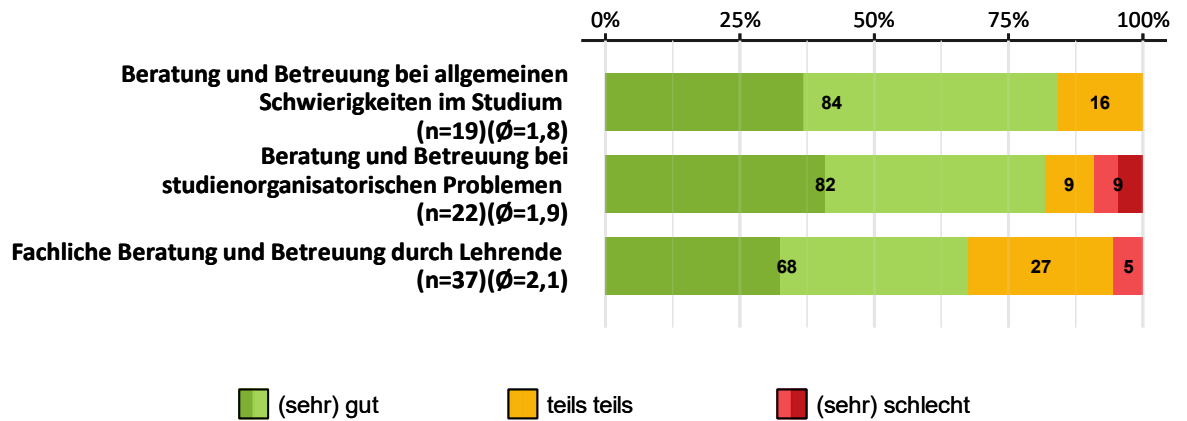
Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 14: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente

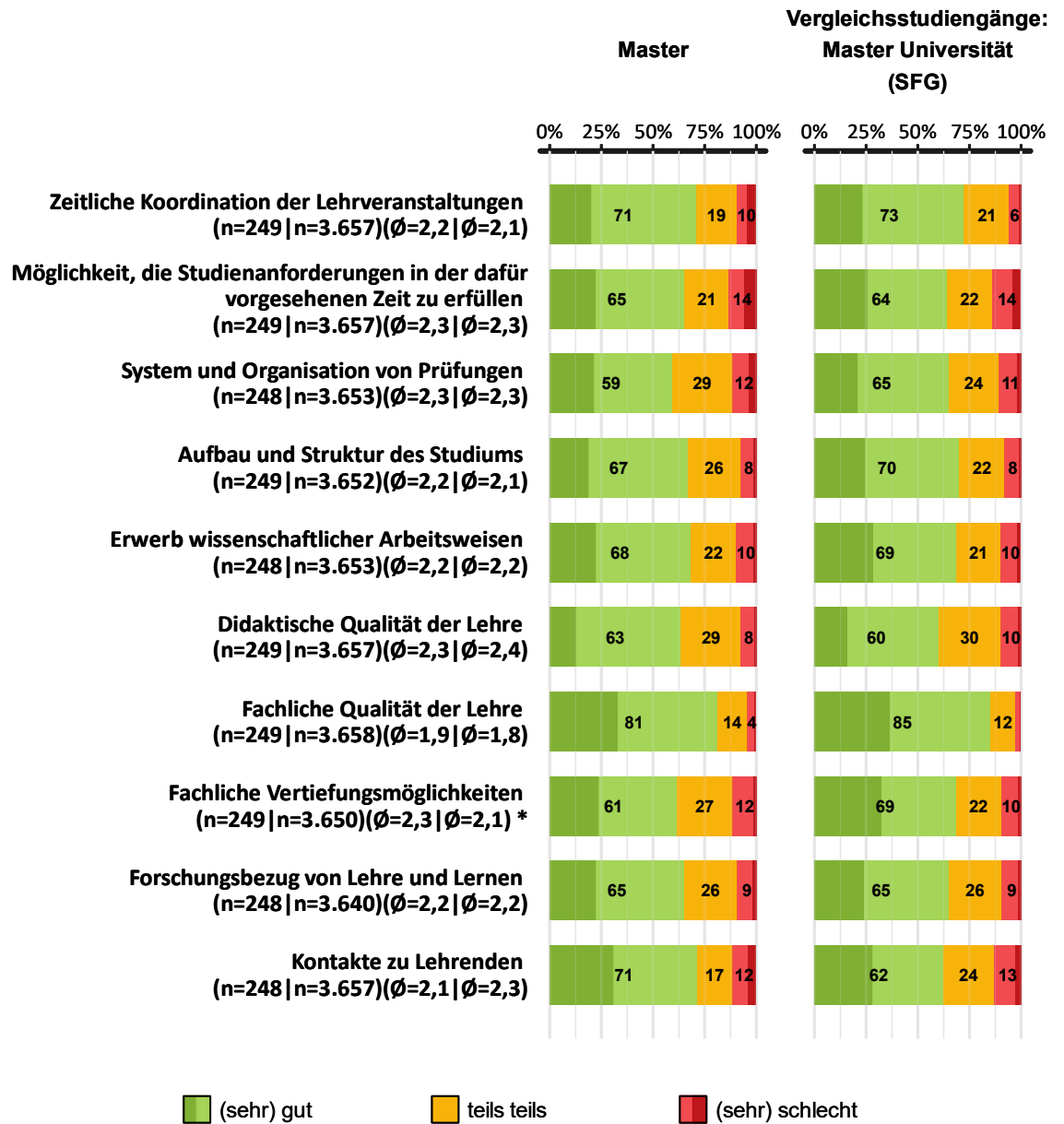
Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Studiengang? (NTS)



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 15: Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente (NTS)

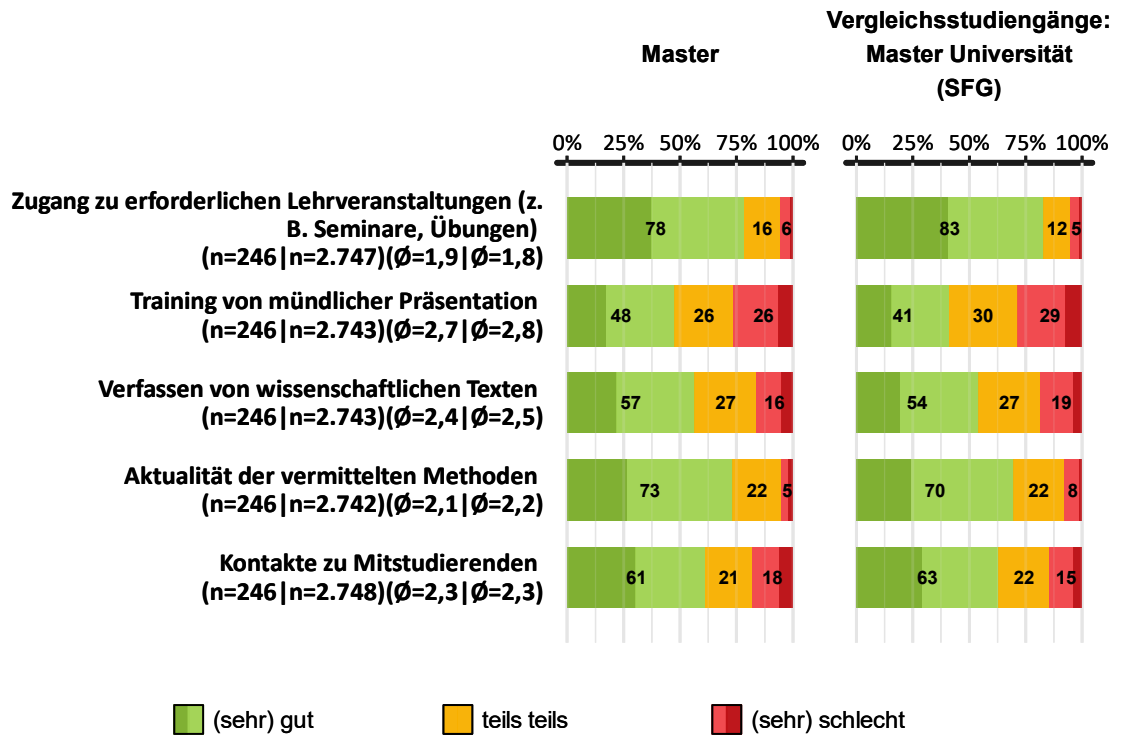
Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 16: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen

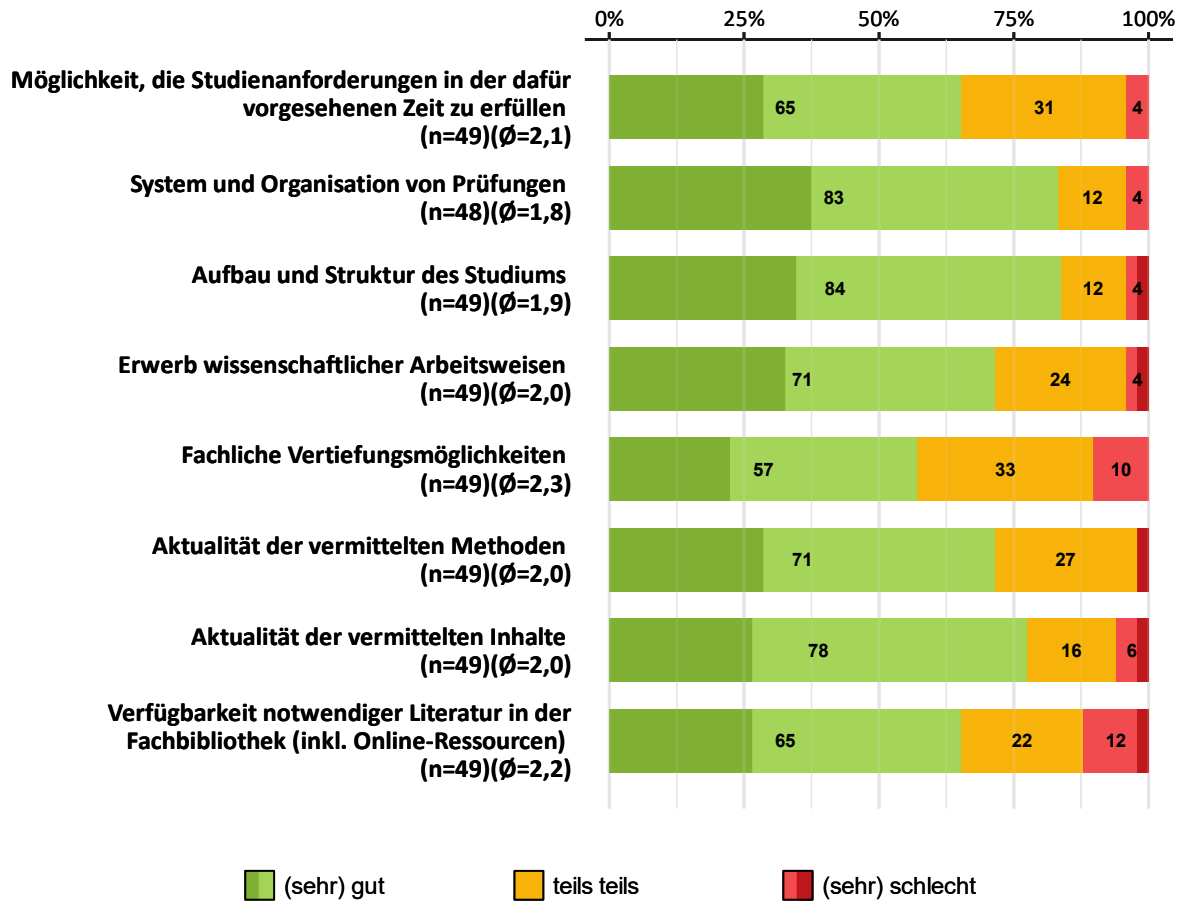
Darüber hinaus, wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 17: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen

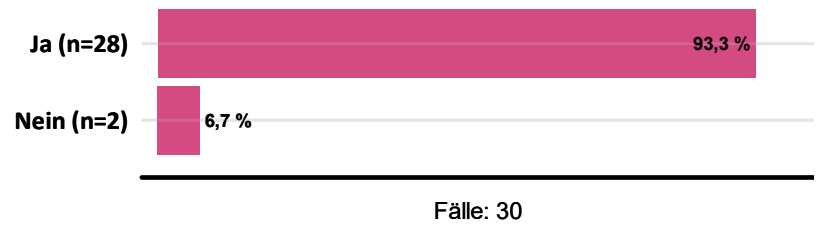
Wie beurteilen Sie rückblickend die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Studiengang? (NTS)



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 18: Beurteilung von Studienangeboten (NTS)

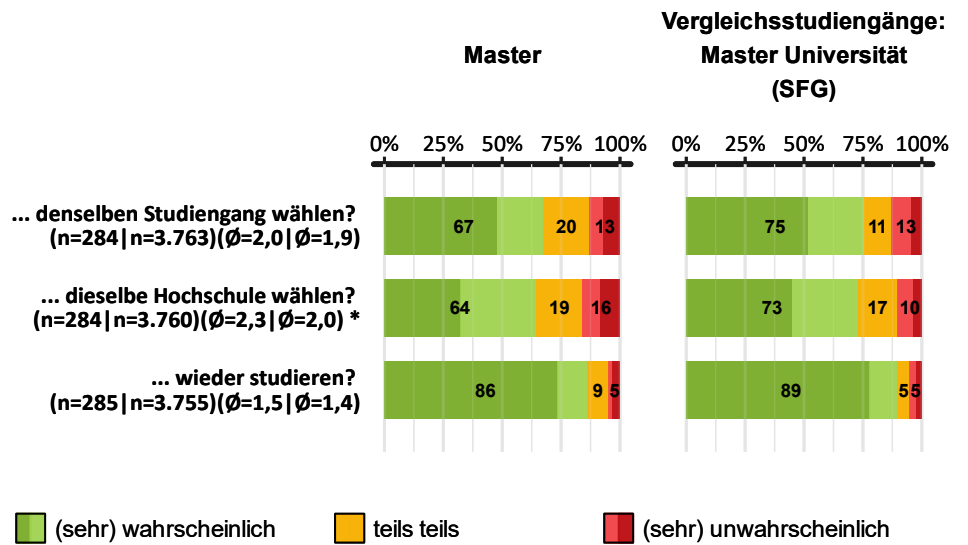
Haben Sie irgendeine Form berufspraktischer Tätigkeit ausgeübt? (NTS)



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 19: Berufspraktische Tätigkeit vor Studium (NTS)

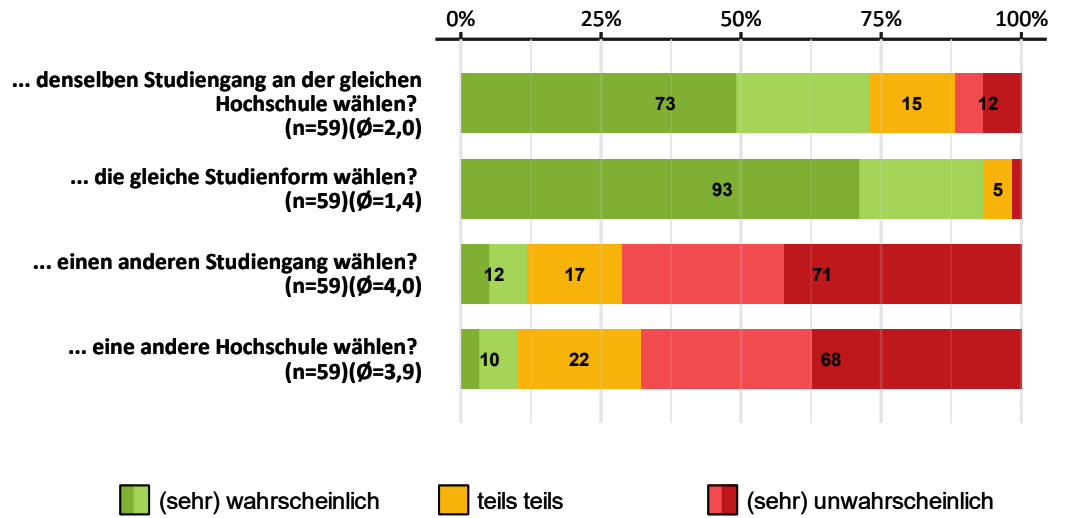
Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie...



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 20: Rückblickende Beurteilung der Studienwahl

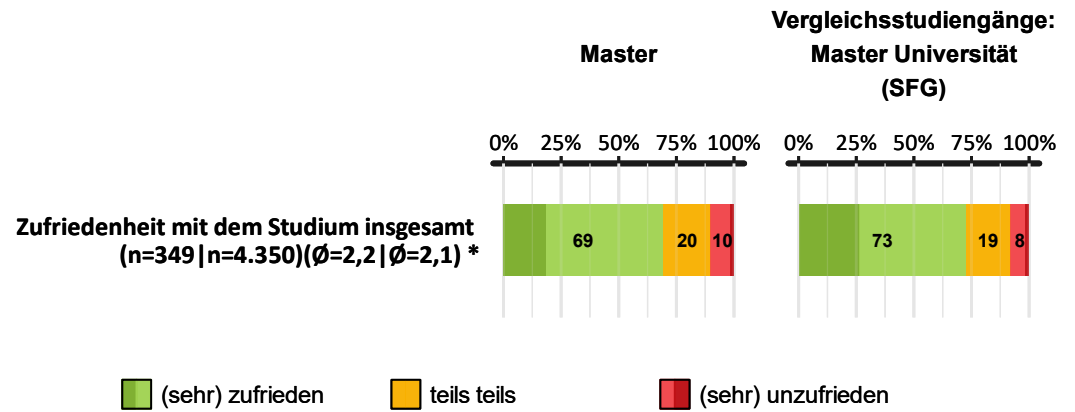
**Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie...
(NTS)**



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 21: Rückblickende Studienentscheidung (NTS)

Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium an Ihrer Hochschule insgesamt?

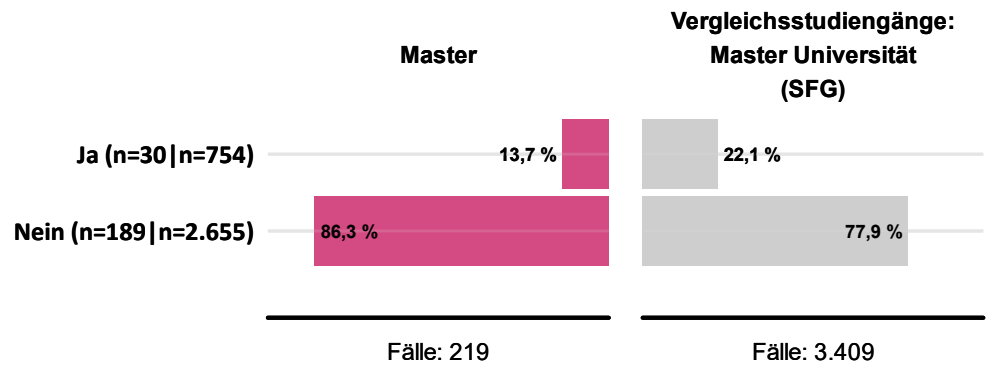


*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 22: Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt

4. Auslandsaufenthalte

Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland (außerhalb Deutschlands) verbracht?

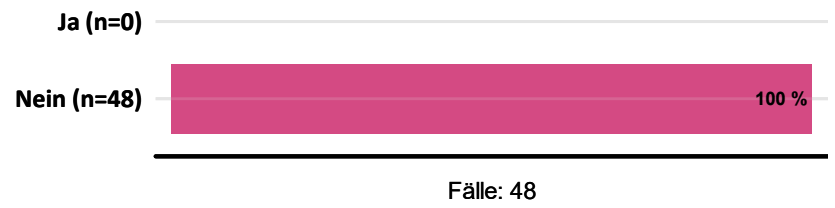


Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 23: Auslandsaufenthalt während des Studiums

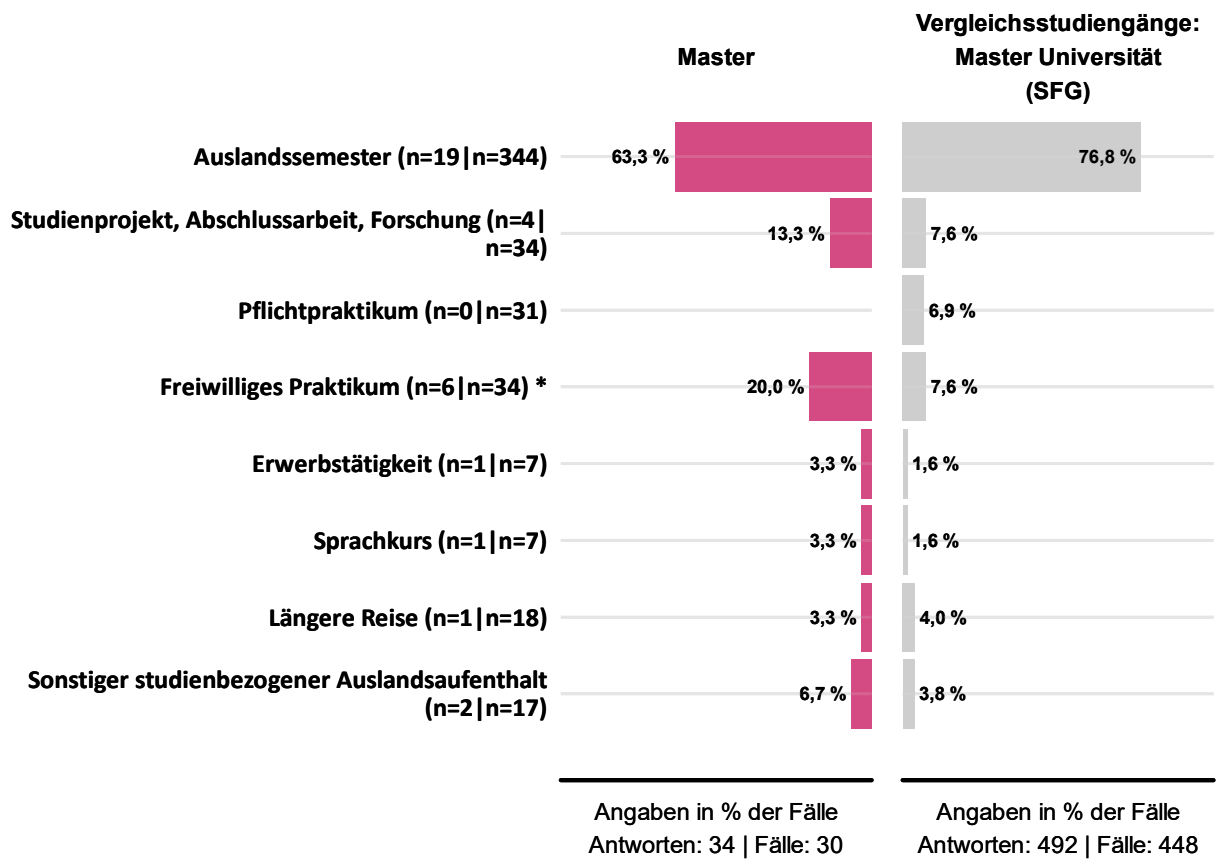
Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland (außerhalb Deutschlands) verbracht? (NTS)



Filterung: nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge
 In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 24: Auslandsaufenthalt während des Studiums (NTS)

Art des Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Mehrfachnennung)



Filterung: ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge.

Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 25: Art des Auslandsaufenthaltes

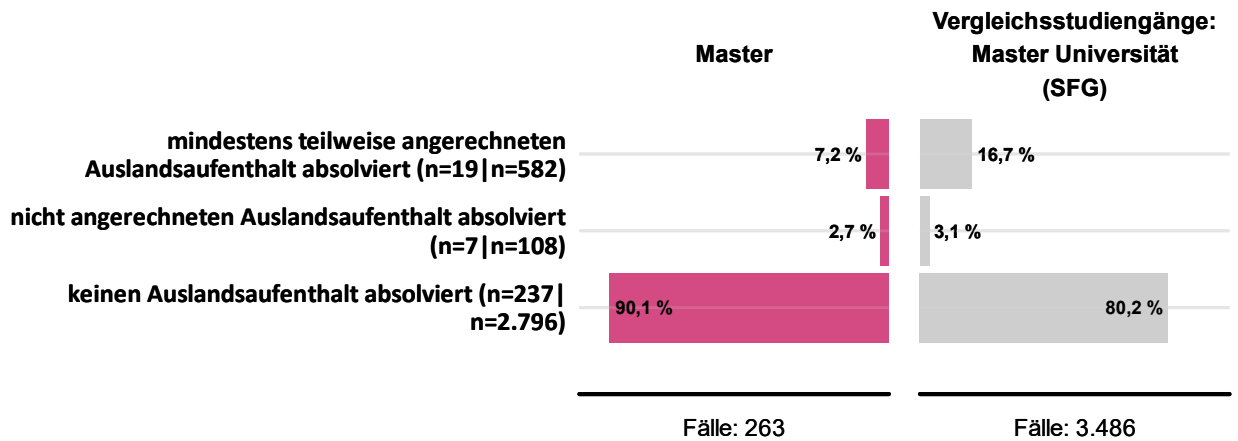
Art des Auslandsaufenthaltes während des Studiums (Mehrfachnennung) (NTS)

Auswertung nicht möglich, da $n < 5$ Fälle.

Abbildung 26: Art des Auslandsaufenthaltes (NTS)

Im Folgenden wird die Anerkennung von Auslandsaufenthalten für alle Hochschulabsolvent*innen insgesamt ausgewertet. Dabei werden als Auslandsaufenthalte die Kategorien „Auslandssemester“, „Studienprojekt/ Abschlussarbeit/ Forschung“, „Pflichtpraktikum“ und „Freiwilliges Praktikum“ gewertet. Die Kategorien „Erwerbstätigkeit“, „Sprachkurs“, „Längere Reise“ und „Sonstiges“ werden dagegen nicht zu Auslandsaufenthalten gezählt.

Wurde Ihnen der Auslandsaufenthalt auf Ihr Studium in Deutschland angerechnet, z.B. in Form von ECTS-Punkten? (Mehrfachnennung)



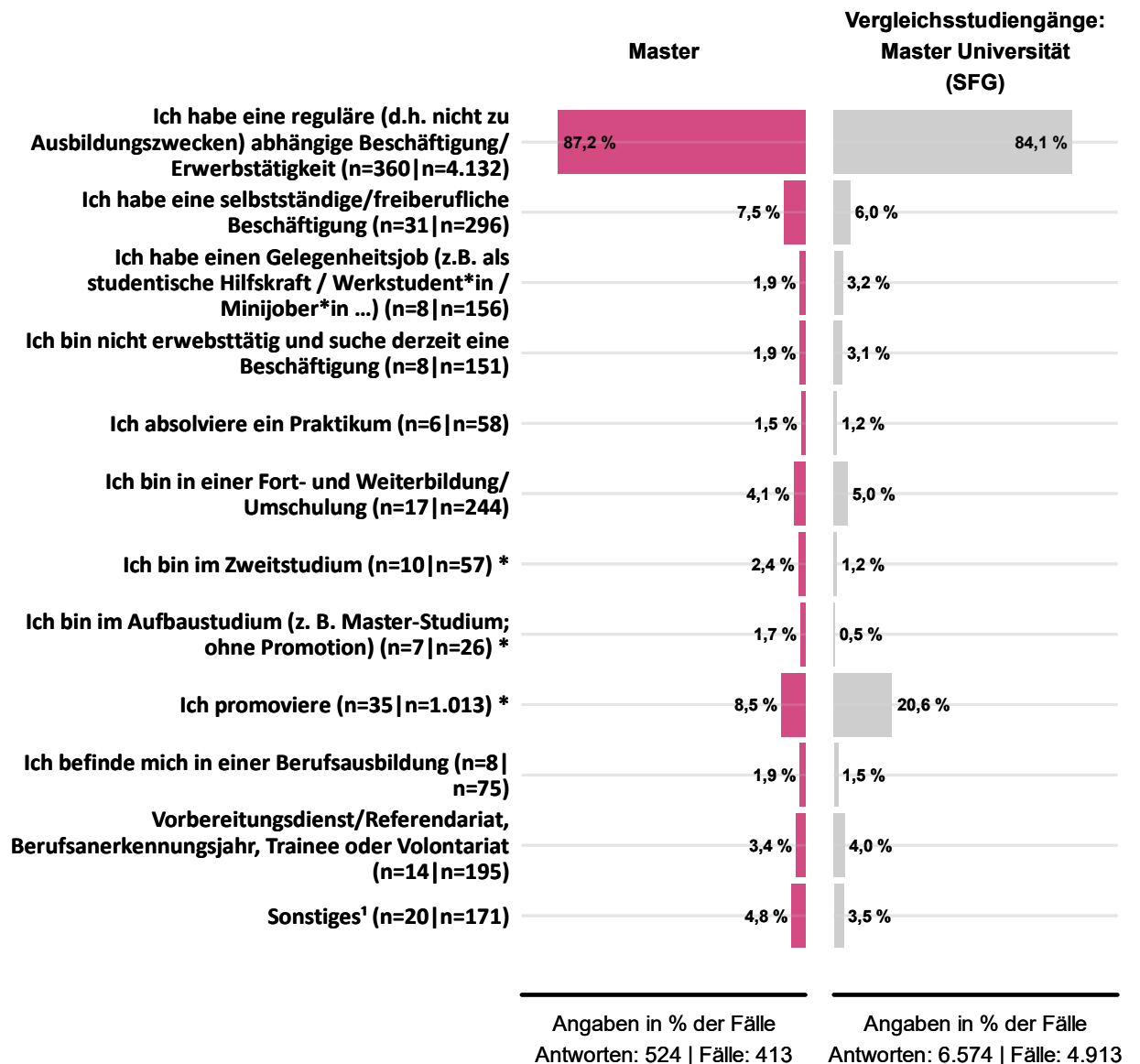
Als Auslandsaufenthalt werden nur die Kategorien "Auslandssemester", "Studienprojekt", "Abschlussarbeit", "Forschung", "Pflichtpraktikum" oder "Freiwilliges Praktikum" gewertet.

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 27: Absolvierung und Anrechnung von Auslandsaufenthalten

5. Derzeitige Beschäftigung

Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennung)



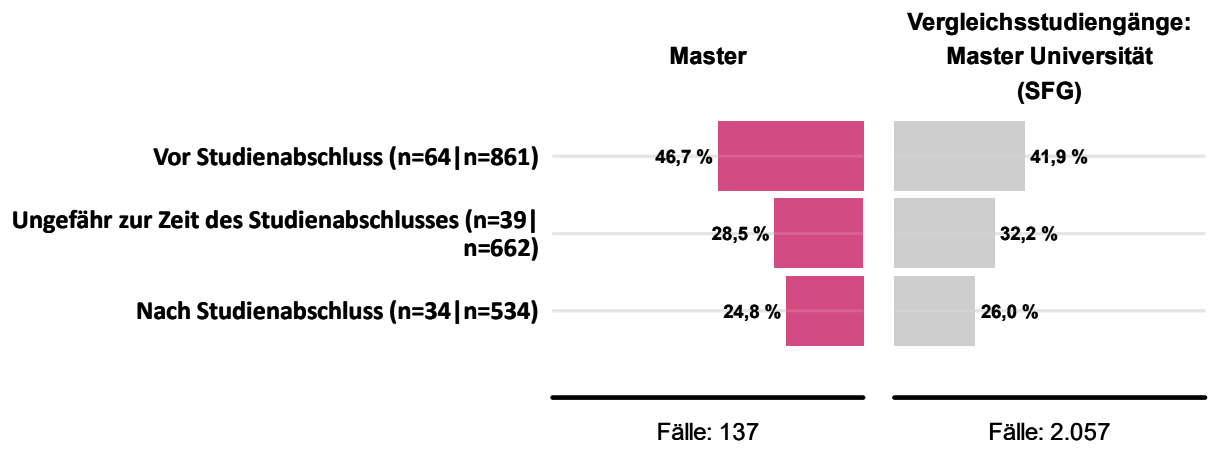
¹Unter der Kategorie "Sonstiges" wurden alle Angaben der Kategorien "Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub", "Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)", "Ich leiste Wehr-, Zivil- oder Bundesfreiwilligendienst", "Ich unternehme eine längere Reise" und "Sonstiges" zusammengefasst.

Für Items mit * liegt ein signifikanter Unterschied der Verteilung zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 28: Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

6. Beruf

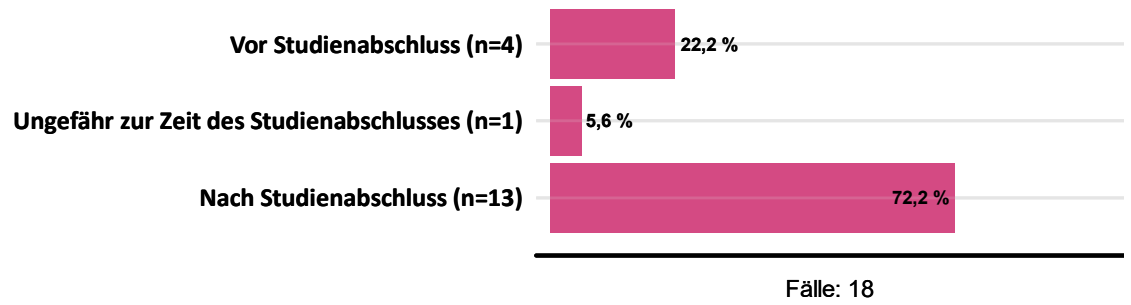
Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 29: Beginn der Beschäftigungssuche

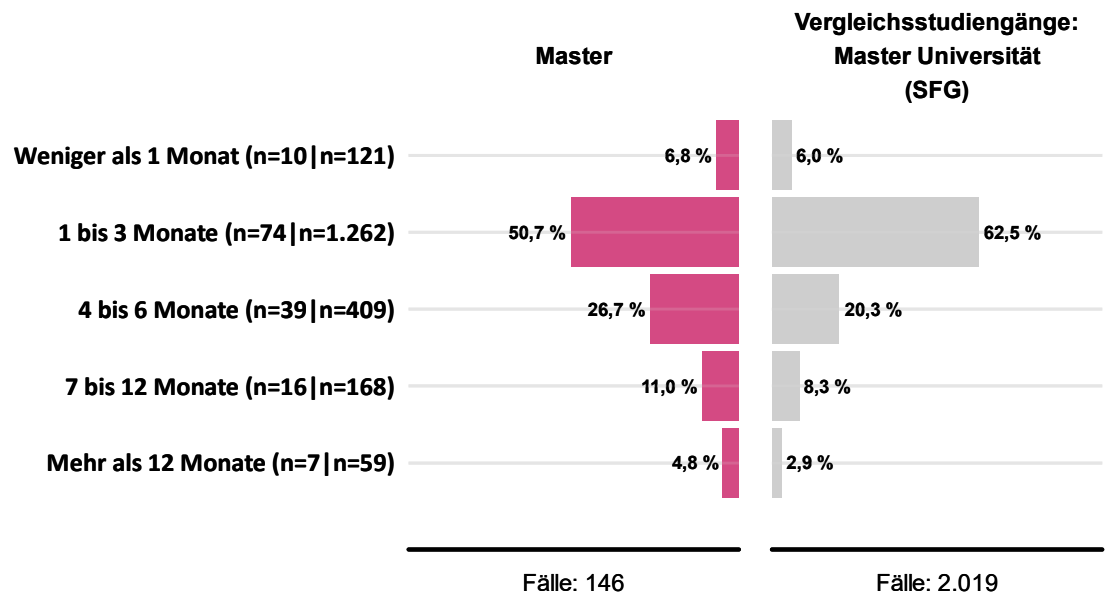
Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung für die Zeit nach dem Studium zu suchen? (NTS)



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 30: Beginn der Beschäftigungssuche (NTS)

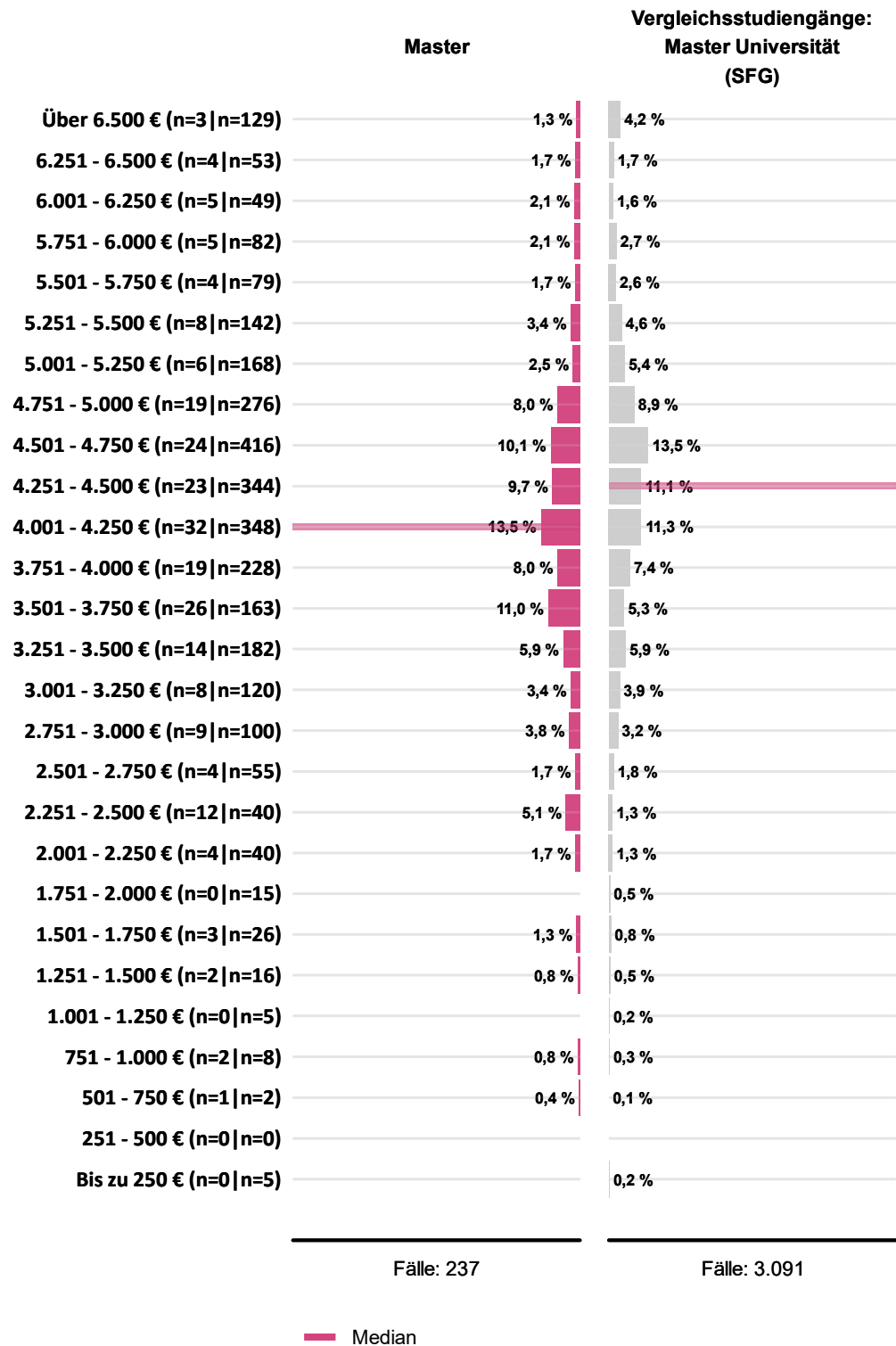
Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 31: Dauer der Suche der ersten Beschäftigung in Monaten (kategorisiert)

Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Arbeitseinkommen in Ihrer wichtigsten Beschäftigung?

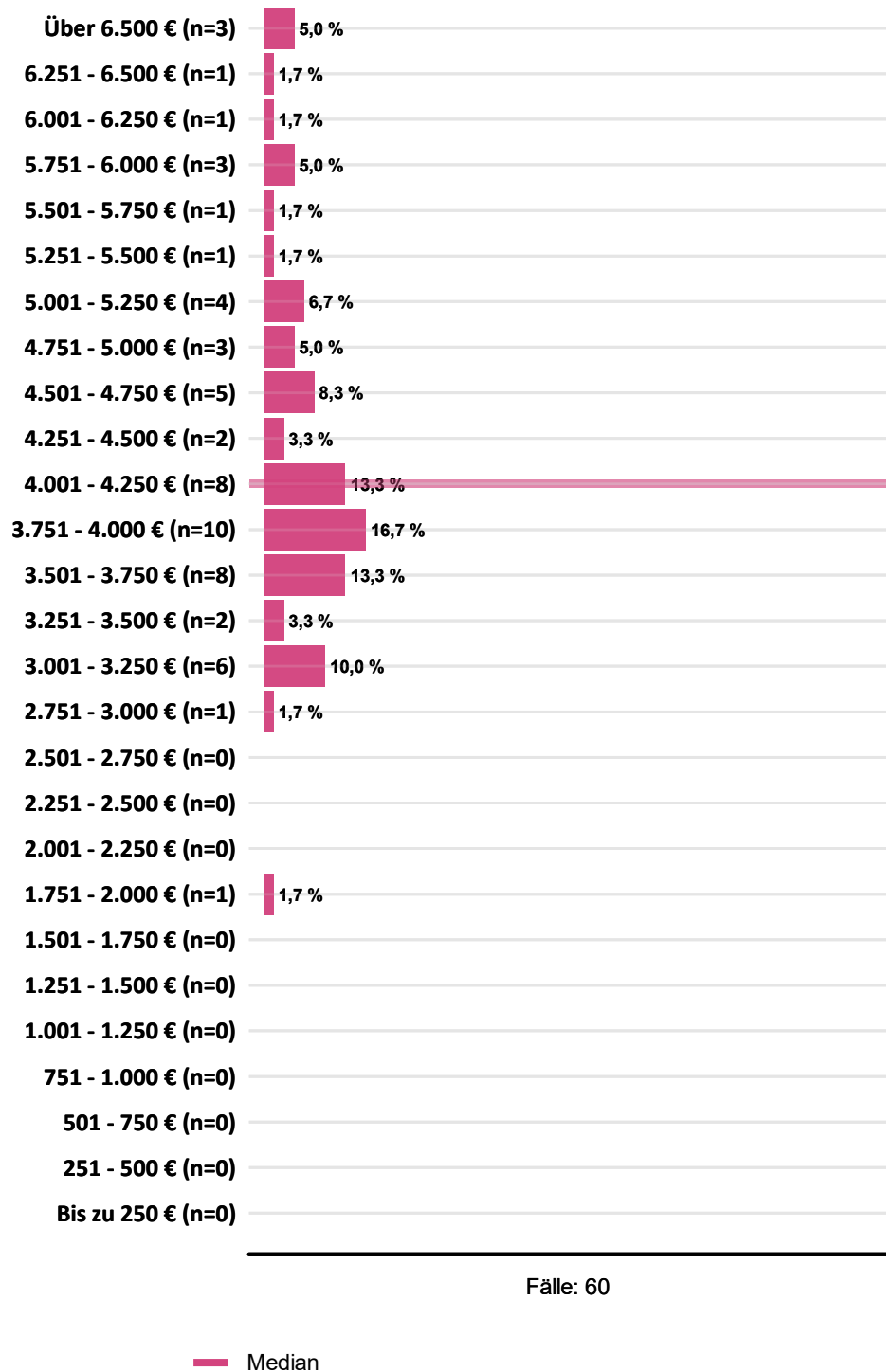


Filterung: nur Vollzeitbeschäftigte; ohne Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 32: Monatliches Arbeitseinkommen

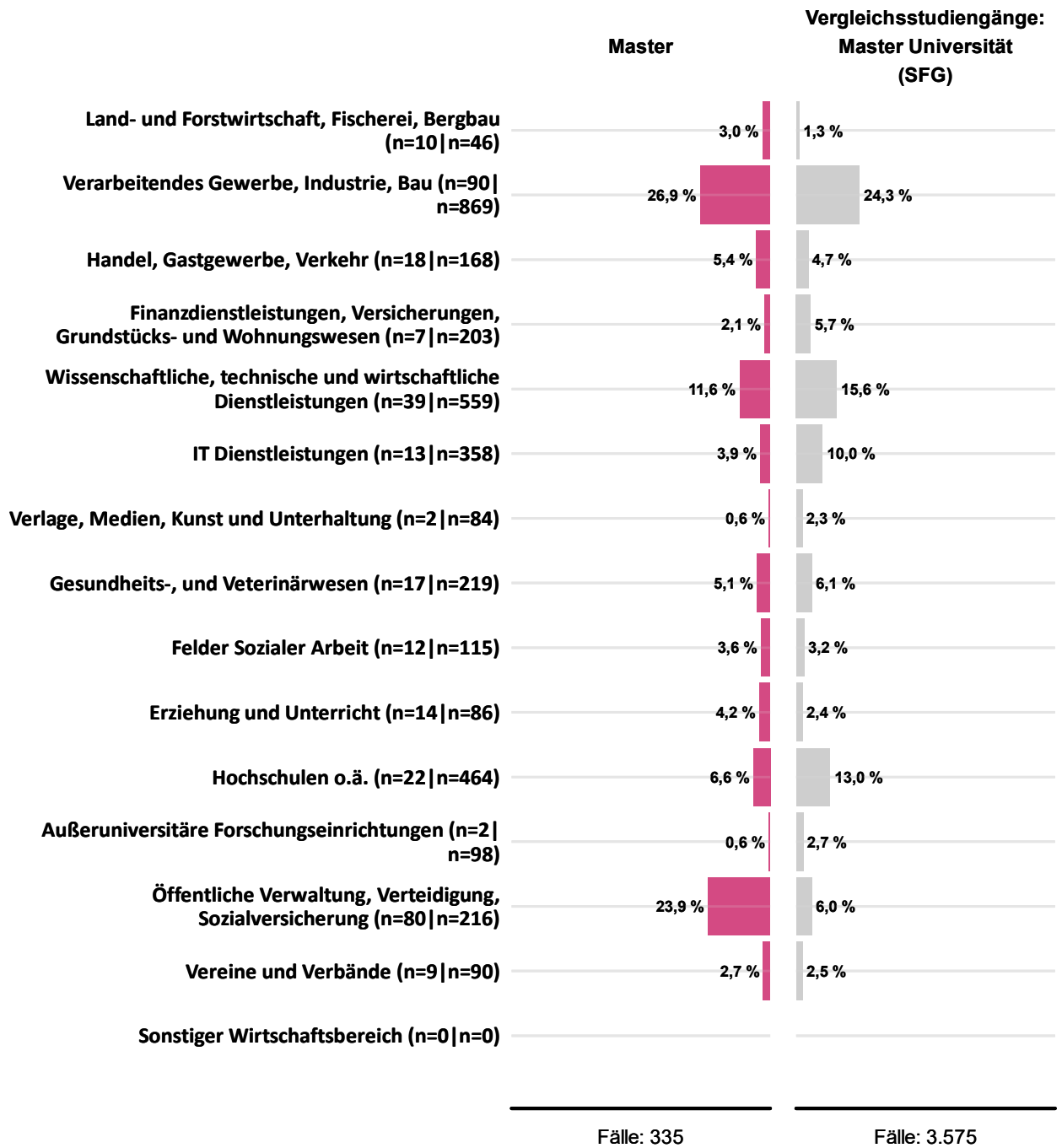
Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Arbeitseinkommen in Ihrer wichtigsten Beschäftigung? (NTS)



Filterung: nur Vollzeitbeschäftigte; nur Absolvent*innen nicht-traditioneller Studiengänge
 In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 33: Monatliches Arbeitseinkommen (NTS)

In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?



Filterung: nur Absolvent*innen, die sich derzeit im Arbeitsmarkt befinden. Diese Gruppe umfasst alle Absolvent*innen, die derzeit kein Zweit- oder Aufbaustudium absolvieren oder sich in einer Berufsausbildung befinden.

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 34: Wirtschaftszweig

Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Aufgabe) haben Sie derzeit?

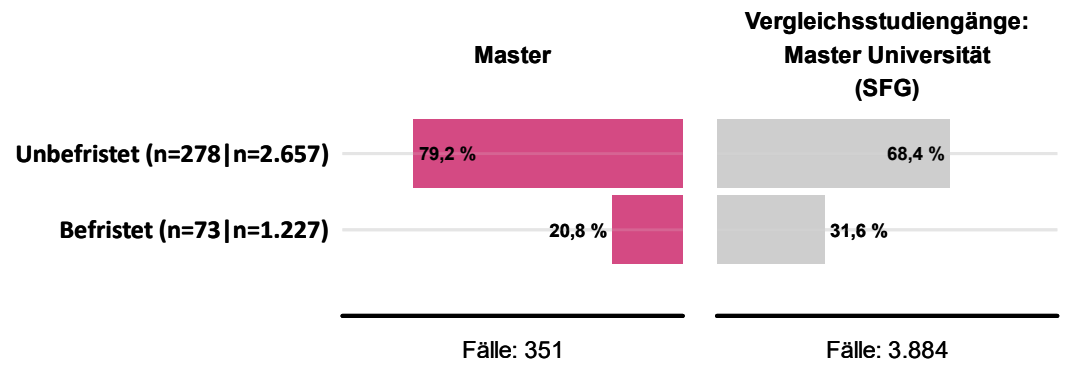


Filterung: nur Absolvent*innen, die sich derzeit im Arbeitsmarkt befinden. Diese Gruppe umfasst alle Absolvent*innen, die derzeit kein Zweit- oder Aufbaustudium absolvieren oder sich in einer Berufsausbildung befinden.

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 35: Hauptsächliche Tätigkeit

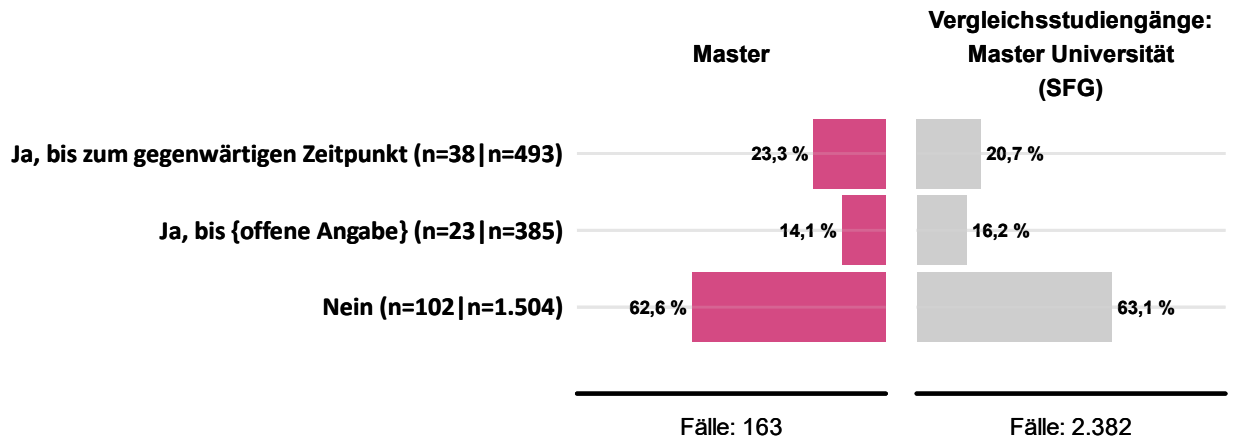
Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 36: Arbeitsvertragsform

Haben Sie eine Teilzeit- oder Vollzeitbeschäftigung, der Sie im Laufe des Studiums nachgegangen sind, nach Abschluss des Studiums weitergeführt?

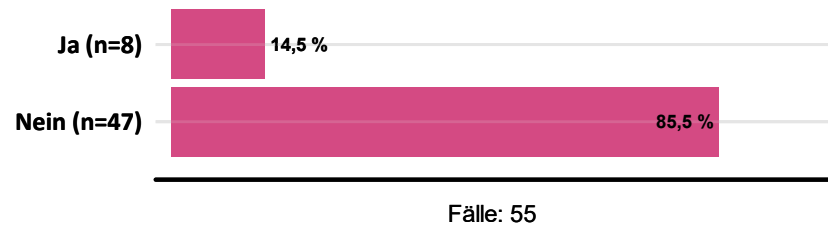


Filterung: nur Befragte, die einer Teilzeit-, Vollzeitbeschäftigung oder Nebentätigkeit/Studentenjob/Minijob (nicht sozialversicherungspflichtig) während des Studiums nachgegangen sind.

Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 37: Weiterführung einer Voll-/ Teilzeitbeschäftigung nach dem Studium

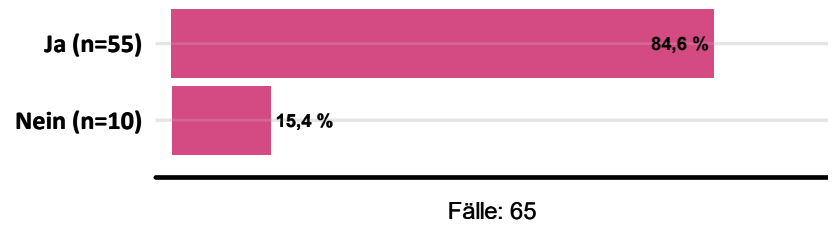
Waren Sie vertraglich dazu verpflichtet, nach der Ausbildung im Betrieb/der Behörde zu bleiben? (NTS)



Seit Jahrgang 2022 wird die Frage mit einer angepassten Fragefilterung gestellt, wodurch sich die Zielgruppe geändert hat. Eine zusammengefasste Auswertung der Ergebnisse mit früheren Jahrgängen ist nicht möglich. In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 38: Vertragliche Verpflichtung (NTS)

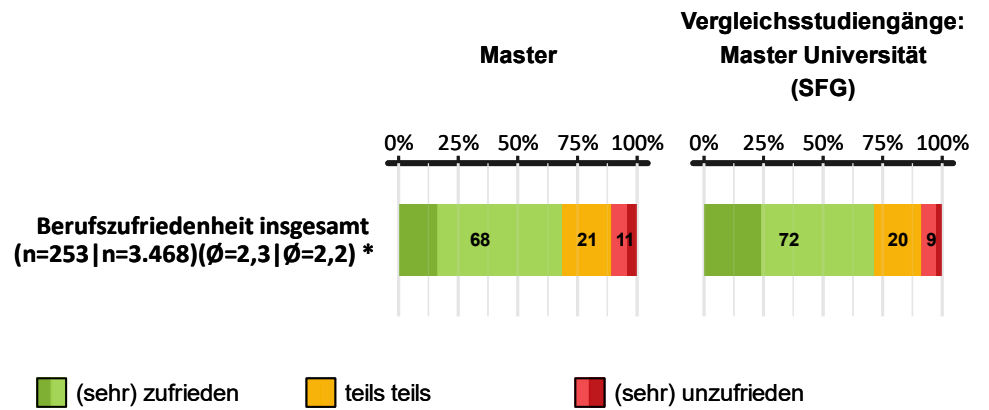
Sind Sie derzeit weiterhin bei diesem Arbeitgeber beschäftigt? (NTS)



In dieser Grafik werden aus Datenschutzgründen keine Vergleichswerte angezeigt.

Abbildung 39: Gleicher Arbeitgeber wie im Studium (NTS)

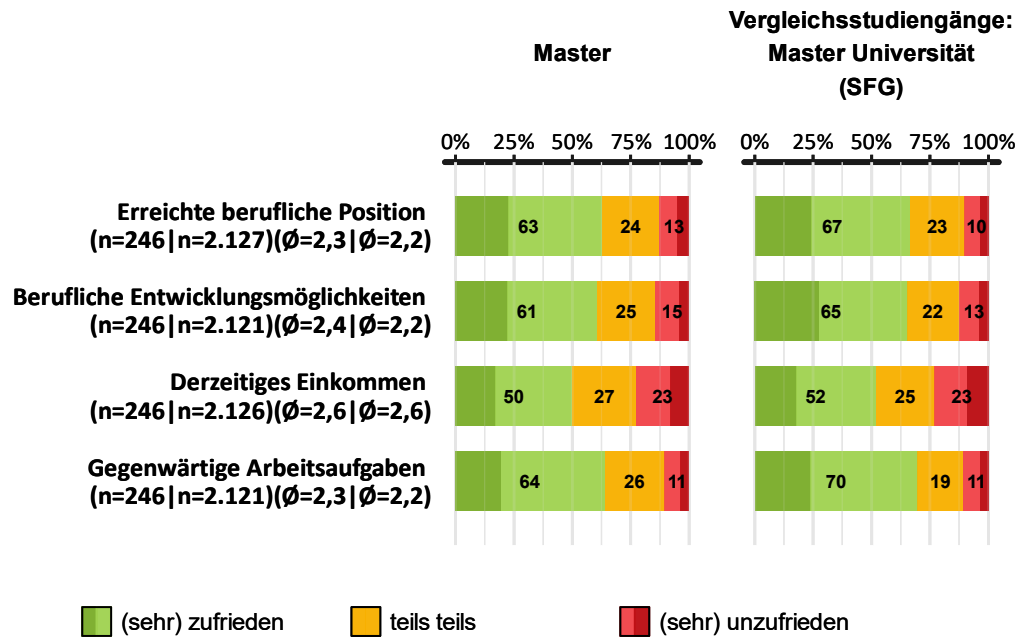
Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 40: Berufszufriedenheit insgesamt

Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden?

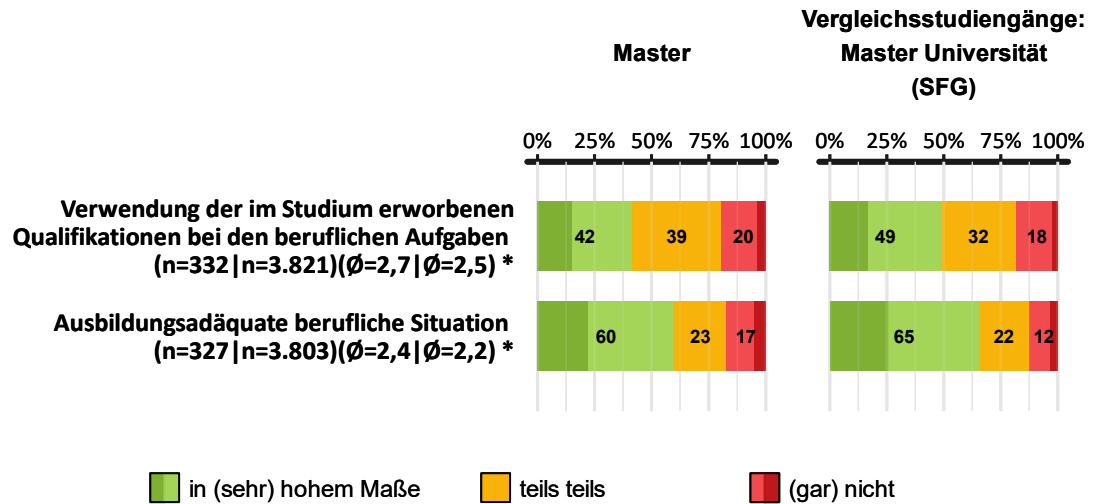


Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 41: Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation

7. Beziehung zwischen Studium und Beschäftigung

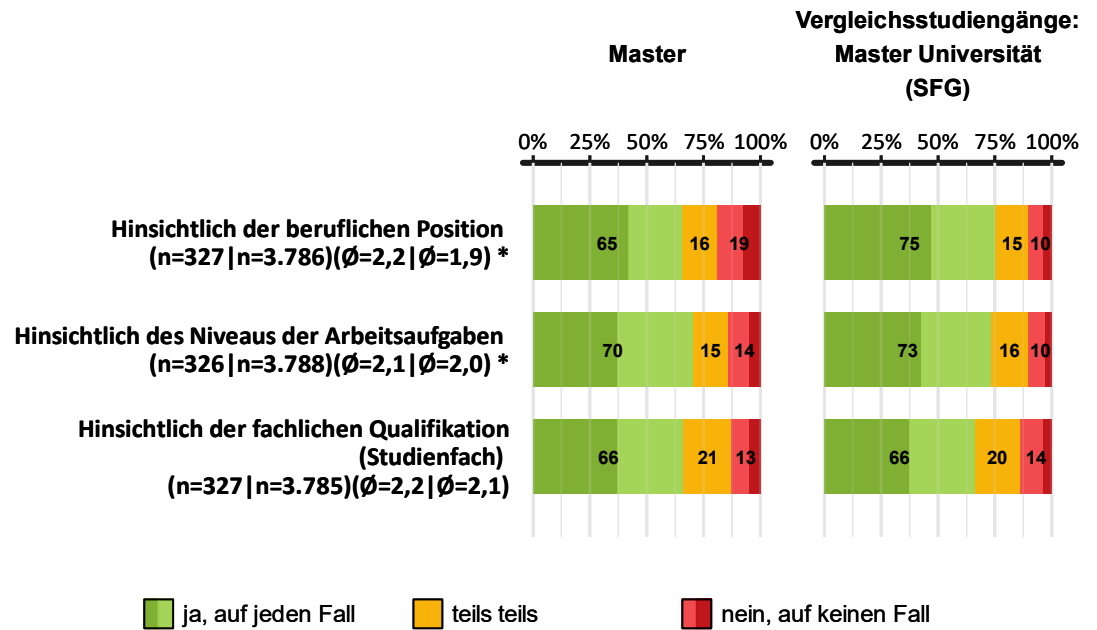
In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? / In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 42: Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben / Ausbildungsadäquate berufliche Situation

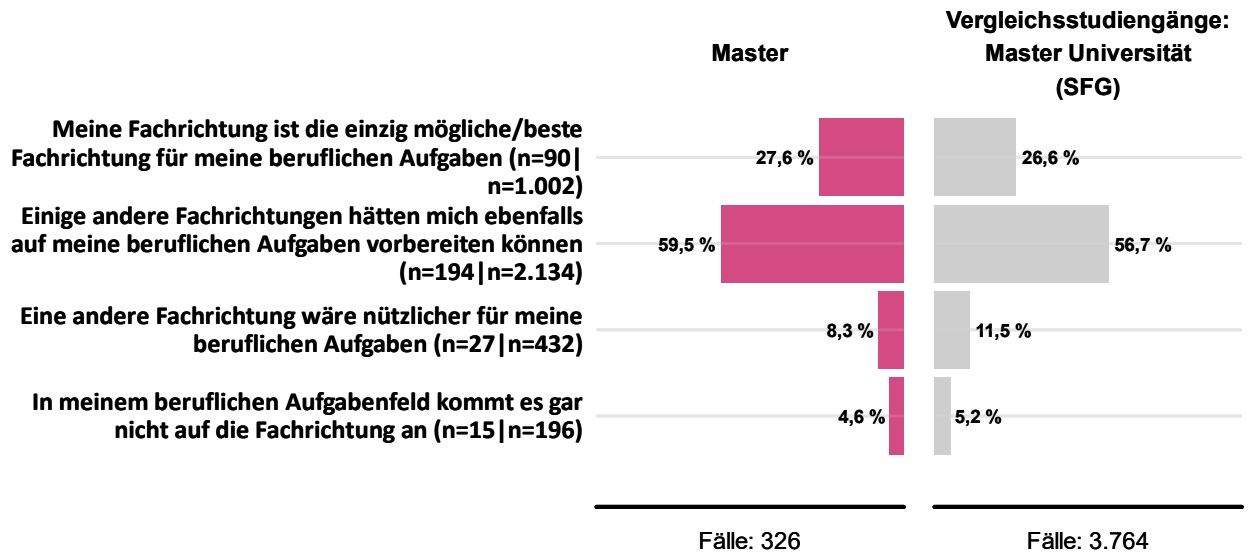
Würden Sie sagen, dass Sie entsprechend Ihrer Hochschulqualifikation beschäftigt sind?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 43: Entsprechend Qualifikation beschäftigt

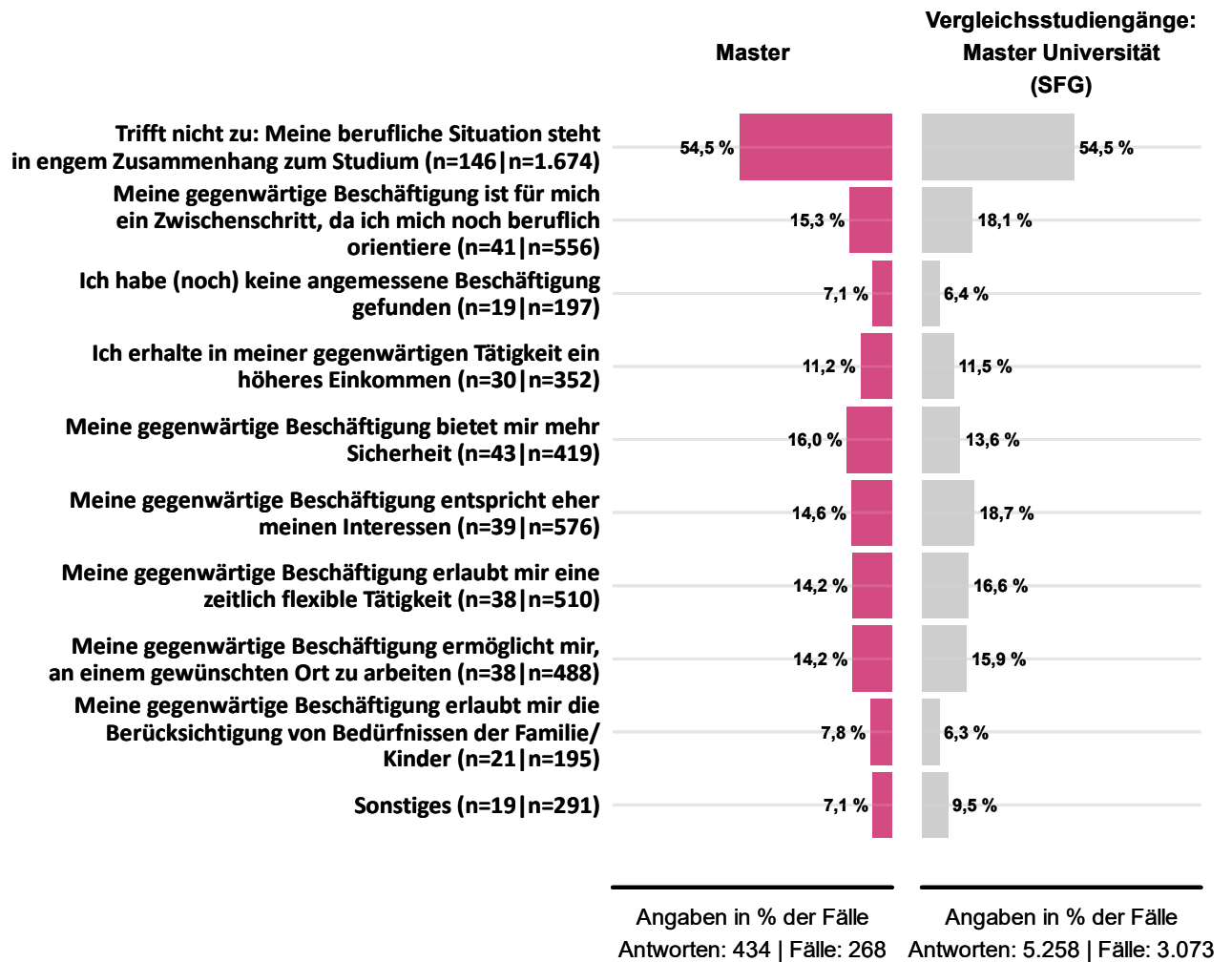
Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 44: Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben

Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? (Mehrfachnennung)



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 45: Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung

Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss vs. Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit

Gegenüberstellung der Antworten (Mittelwerte) zu den Fragen: "In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?" (Komp) und "Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?" (Anfo).

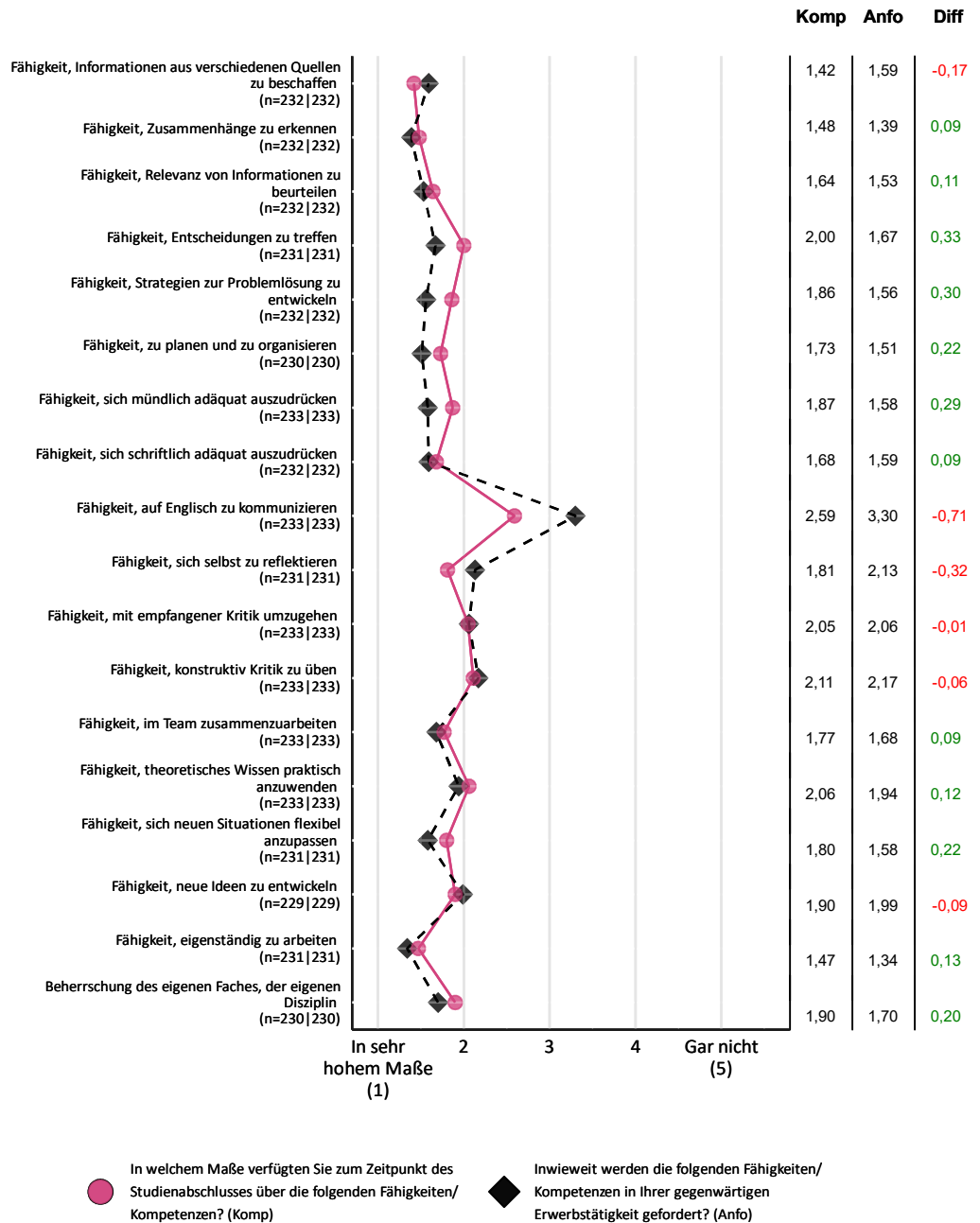
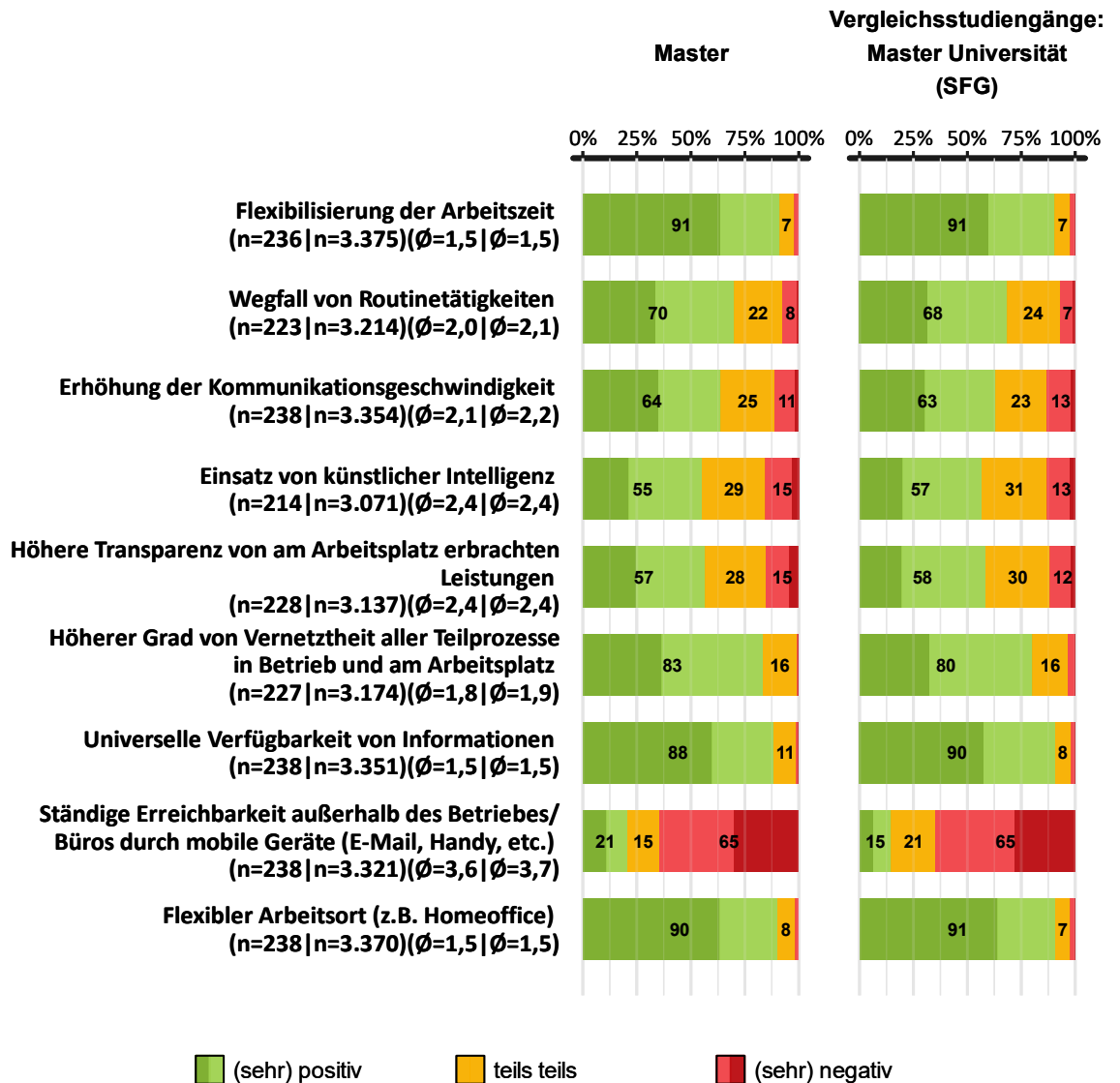


Abbildung 46: Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss

8. Digitale Kompetenzen

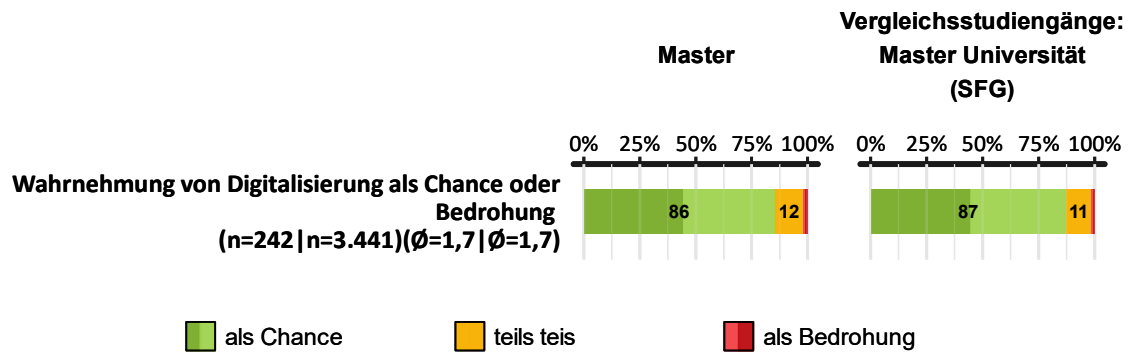
Sehen Sie die folgenden Aspekte der Digitalisierung unserer Arbeitswelt eher als positive oder eher als negative Entwicklungen?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 47: Einschätzung Entwicklungen bei Digitalisierung in der Arbeitswelt

Die Veränderungsprozesse im Zuge der Digitalisierung sehe ich für mich allgemein...



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 48: Allgemeine Einschätzung zum Veränderungsprozesse im Zuge der Digitalisierung

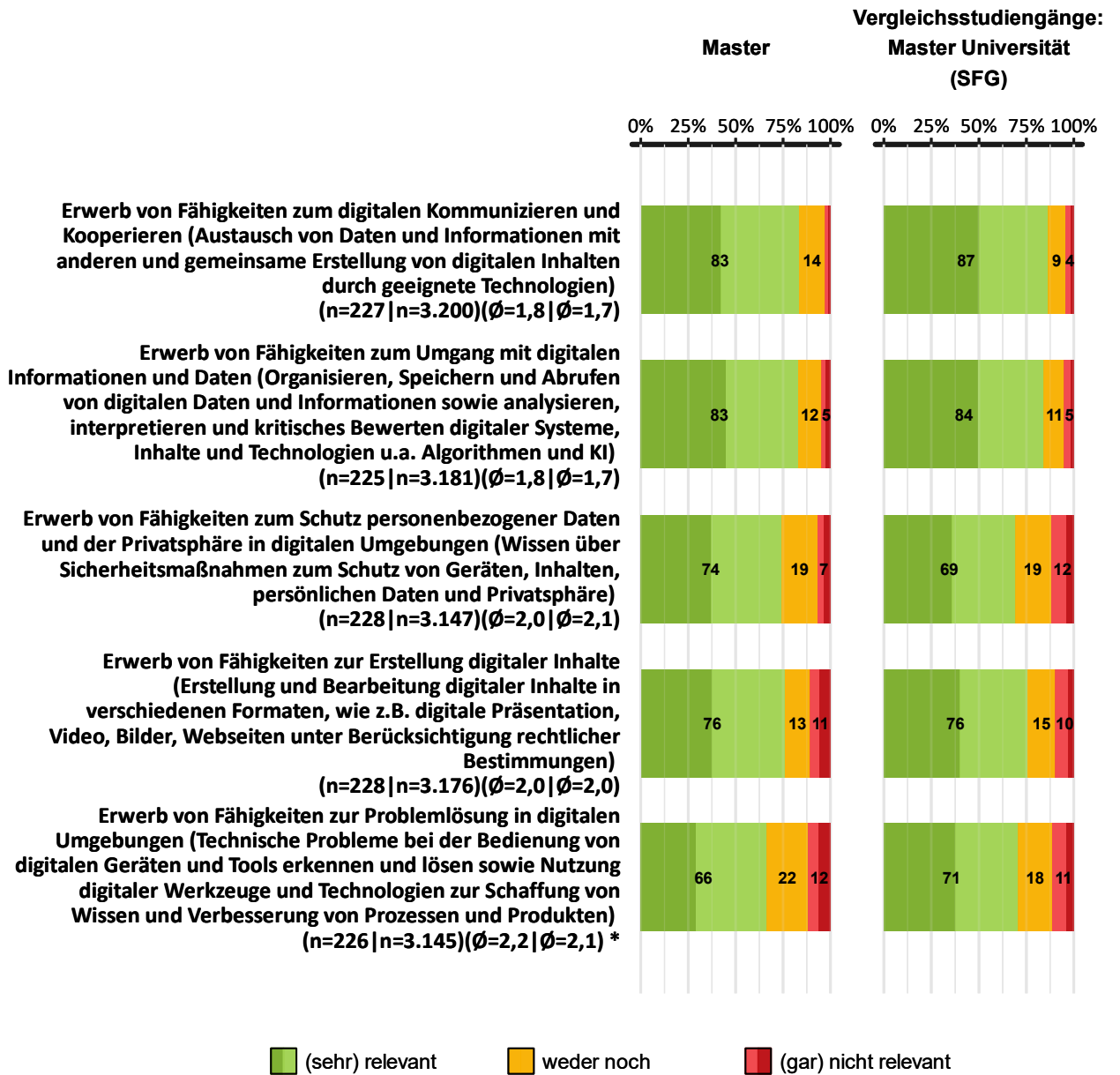
Wie stark haben Sie sich durch Ihr Studium hinsichtlich des Erwerbs dieser Kompetenzen unterstützt gefühlt?



Für die Verteilung liegt kein signifikanter Unterschied zur Verteilung der Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 49: Unterstützung Erwerb digitaler Kompetenzen durch das Studium

Inwiefern ist diese digitale Kompetenz relevant in Ihrem (zukünftigen) Beruf?



*Für Items mit * liegt ein signifikanter Mittelwertunterschied zur Vergleichsgruppe vor (5%-iges Signifikanzniveau).

Abbildung 50: Relevanz digitaler Kompetenzen im Beruf

9. Anhang A

Im Bericht enthaltene Studienfächer	n	%
Architektur	24	5,8
Bauingenieurwesen	16	3,9
Bildungsmanagement	5	1,2
Biologie	5	1,2
Business Studies	24	5,8
Coaching, Organisationsberatung und Supervision (COS)	8	1,9
Deutsch als Fremd- und Zweitsprache	3	0,7
Economic Behaviour and Governance	20	4,8
Elektrotechnik	12	2,9
Empirische Bildungsforschung	1	0,2
English and American Culture and Business Studies	2	0,5
English and American Studies	1	0,2
Functional Safety Engineering	3	0,7
General Management	3	0,7
Germanistik	4	1,0
Geschichte und Öffentlichkeit	1	0,2
Global Political Economy and Development	4	1,0
Industrielles Produktionsmanagement / Industrial Production Management	1	0,2
Informatik	3	0,7
International Food Business and Consumer Studies	11	2,7
Klinische Psychologie und Psychotherapie	9	2,2
Kunstwissenschaft	1	0,2
Labour Policies and Globalisation	1	0,2
Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung	6	1,4
Maschinenbau	12	2,9
Mathematik	1	0,2
Mechatronik	4	1,0
Nachhaltiges Wirtschaften	15	3,6
Nanoscience	7	1,7
Physik	3	0,7
Politikwissenschaft	4	1,0
Psychologie	17	4,1

Im Bericht enthaltene Studienfächer	n	%
Pädagogik f. Pflege- u. Gesundheitsberufe	5	1,2
Regenerative Energien und Energieeffizienz	8	1,9
Renewable Energy and Energy Efficiency for the Middle East and North Africa Region	5	1,2
Sozialpädagogik in Aus-, Fort- und Weiterbildung	9	2,2
Sozialrecht und Sozialwirtschaft	13	3,1
Soziologie	3	0,7
Stadt- und Regionalplanung	28	6,7
Sustainable International Agriculture	3	0,7
Umweltingenieurwesen	8	1,9
Wind Energy Systems	1	0,2
Wirtschaft, Psychologie und Management	8	1,9
Wirtschaftsingenieurwesen	10	2,4
Wirtschaftsrecht	11	2,7
ÖPNV und Mobilität	5	1,2
Öffentliches Management/Public Administration	55	13,3
Ökologische Landwirtschaft	12	2,9
Gesamt	415	100

Tabelle 2: Im Bericht enthaltene Studienfächer

Impressum

Ansprechpartner für inhaltliche Fragen:

Dirk Reifenberg

Universitätsplatz 12 34127 Kassel

Email: reifenberg@istat.de

Tel: 0561 - 953 796 81